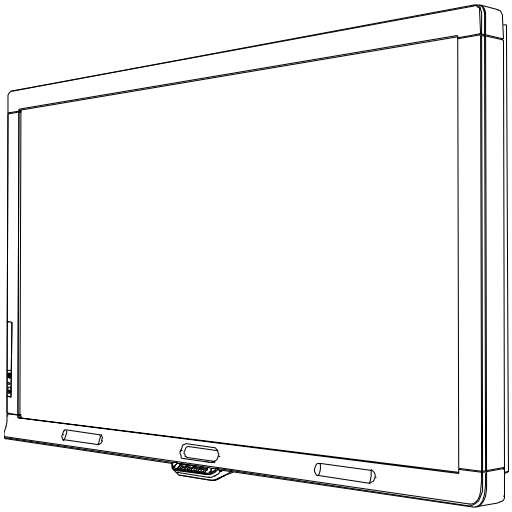


SMART Board® 8070i-SMP und 8070i

Interactive Flat Panels

Benutzerhandbuch

Wir machen das Besondere einfach.™ | SMART®

Produktregistrierung

Bei der Registrierung Ihres SMART Produkts werden wir Sie über einige neue Funktionen und Software-Upgrades informieren.

Registrieren Sie sich online unter smarttech.com/registration.

Halten Sie die folgenden Informationen bereit, falls Sie den SMART Support kontaktieren wollen:

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

FCC-Warnhinweis

Dieses Gerät wurde geprüft und für konform mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A, gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen, befunden. Diese Grenzwerte haben den Zweck, einen hinreichenden Schutz gegen schädigende Störungen bei Betrieb des Geräts in Wohnumgebungen zu gewähren. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab. Wird das Gerät nicht entsprechend den Herstelleranweisungen installiert und bedient, kann es möglicherweise empfindliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Bei Betrieb dieses Geräts in einem Wohnbereich kommt es mit großer Wahrscheinlichkeit zu schädlichen Störungen. In diesem Fall ist der Benutzer verpflichtet, die Störung auf eigene Kosten zu beheben.

Markenhinweis

SMART Board, SMART Ink, SMART Notebook, SMART Meeting Pro, DViT, SMART GoWire, smarttech, das SMART Logo und alle SMART Slogans sind Marken oder eingetragene Marken von SMART Technologies ULC in den USA und/oder anderen Ländern. Mac und Mac OS X ind Marken von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und/oder anderen Ländern. Windows ist entweder eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. HDMI ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von HDMI Licensing LLC. Alle anderen Produkte und Firmennamen von Drittanbietern können Marken der jeweiligen Inhaber sein.

Copyright-Hinweis

© 2011-2012 SMART Technologies ULC. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von SMART Technologies ULC reproduziert, übertragen, transkribiert, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in eine Fremdsprache übersetzt werden. Informationen in diesem Handbuch können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens SMART Technologies Inc. dar.

Patent Nr. US6320597, US6326954, US6563491, US6741267, US6803906, US6829372, US6947032, US6954197, US6972401, US7151533, US7236162, US7411575, US7619617, US7643006, US7692625, US7755613, US7757001, US7880720, USD612396, USD616462, USD617332 und USD636784.

05/2012

Wichtige Informationen für Ihr Interactive Flat Panel

WARNUNG

- Die Nichtbeachtung der Installationsanleitungen, die mit Ihrem SMART Produkt geliefert wurden, kann zu Verletzungen oder Schäden am Produkt führen, die nicht durch Ihre Garantie abgedeckt sind.
- Öffnen oder zerlegen Sie das SMART Produkt nicht. Sie laufen Gefahr, einen elektrischen Schlag durch die im Gehäuse vorherrschende hohe Spannung erleiden. Durch das Öffnen des Gehäuses erlischt zudem Ihre Garantie.
- Stellen Sie sich nicht auf einen Stuhl bzw. halten Sie auch Kinder davon ab, sich auf einen Stuhl zu stellen, um die Oberfläche des SMART Produkts zu berühren. Montieren Sie stattdessen das Produkt in der richtigen Höhe.
- Setzen Sie das SMART Produkt keinem Regen und keiner Feuchtigkeit aus, um das Risiko eines Brandes oder eines elektrischen Schlages zu verringern.
- Wenn Teile an Ihrem SMART Produkt ausgetauscht werden müssen, stellen Sie sicher, dass der Servicetechniker die von SMART Technologies vorgeschriebenen Teile oder entsprechend äquivalente Teile mit denselben Eigenschaften wie die der Originalteile verwendet.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel, die am Boden zu Ihrem SMART Produkt verlegt sind, ordnungsgemäß gebündelt sind, um einen Sturz zu vermeiden.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Lüftungsöffnungen des Gehäuses in, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren und einen elektrischen Schlag, Feuer oder Schäden am Produkt verursachen können, die möglicherweise nicht durch Ihre Garantie abgedeckt sind.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Durch eine Beschädigung des Kabels kann es zu einem elektrischen Schlag, einem Brand oder Schäden am Produkt kommen, die möglicherweise nicht durch Ihre Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel und Anschlüsse, in die der polarisierte Stecker dieses Produkts vollständig eingeführt werden kann.
- Verwenden Sie das im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene Netzkabel. Wenn diesem Produkt bei der Lieferung kein Netzkabel beilag, wenden Sie sich an Ihren Händler. Verwenden Sie nur Netzkabel, deren Spannung der Netzspannung des Netzausgangs entspricht und die die Sicherheitsnormen Ihres Landes erfüllen.

- Wenn das Glas defekt ist, berühren Sie nicht den Flüssigkristall. Entsorgen Sie Glasfragmente beim Entsorgen vorsichtig.
- Bewegen oder montieren Sie das Interactive Flat Panel nicht, indem Sie ein Seil oder einen Draht an dessen Handgriffen befestigen. Da das Interactive Flat Panel schwer ist, kann ein Versagen des Seils oder ein Brechen der Griffe zu Verletzungen führen.
- Um Verletzungen zu vermeiden, versuchen Sie nicht, das Interactive Flat Panel mit eigener Körperkraft zu montieren oder zu tragen. Verwenden Sie stattdessen eine Hebevorrichtung mit den beigefügten montierbaren M12 Ringschrauben. Die Ringschrauben sind keine Montageelemente, die nach der Installation montiert werden.
- Verwenden Sie ausschließlich von VESA® genehmigte Montageelemente.
- Die Leuchten in diesem Produkt enthalten Quecksilber. Gehen Sie mit den Leuchten vorsichtig um.Beachten Sie beim Recycling oder bei der Entsorgung der Leuchten dieses Produkts die lokalen, staatlichen oder bundesstaatlichen gesetzlichen Vorschriften.
- Ziehen Sie alle Netzkabel Ihres Interactive Flat Panels vom Wandanschluss ab und ersuchen Sie um Hilfe von qualifizierten Servicemitarbeitern, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:
    - Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt
    - Flüssigkeit gelangt in das Interactive Flat Panel
    - Gegenstände fallen in das Interactive Flat Panel
    - Das Interactive Flat Panel wird fallen gelassen
    - Es sind strukturelle Schäden, wie Risse aufgetreten
    - Das Interactive Flat Panel verhält sich unerwartet, obgleich Sie die Gebrauchsanweisung beachten

ACHTUNG

- Vor dem Reinigen des SMART Produkts müssen Sie den Computer trennen oder herunterfahren. Anderenfalls könnten Sie beim Abwischen der Oberfläche die Anordnung der Symbole auf dem Desktop durcheinanderbringen oder versehentlich Anwendungen starten.
- Das SMART Produkt darf nicht an Standorten montiert und verwendet werden, an denen sehr viel Staub, Feuchtigkeit oder Rauch zu erwarten ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich in der Nähe Ihres SMART Produkts eine Steckdose befindet und während der Verwendung gut zugänglich ist.
- Die externe Stromversorgung (wenn benötigt) muss den Limited-Power-Source-Vorschriften (LPS) von CSA/UL/IEC/EN 60950-1 entsprechen.

- Das SMART Produkt darf nur mit europäischen TN- und TT-Netzverteilern verwendet werden.

  Es eignet sich nicht für ältere Netzverteiler vom Typ IT, die in manchen europäischen Ländern zu finden sind. „Dieses System (IT-Typ) wird, von der Erdung isoliert, in einigen Installationen in Frankreich mit Impedanz zu Erde bei 230/400 V und in Norwegen mit Spannungsbegrenzer, neutral, nicht verteilt, bei 230 V Leitung zu Leitung verwendet.“ (IEC 60950:1999)

  Wenden Sie sich an qualifiziertes Personal, wenn Sie sich nicht sicher sind, welches Stromsystem dort zur Verfügung steht, wo Sie das SMART Produkt installieren.

- Das USB-Kabel, das im Lieferumfang Ihres SMART Board® Interactive Flat Panels enthalten ist, muss an einen Computer mit USB-kompatibler Schnittstelle, gekennzeichnet mit dem USB-Logo, angeschlossen werden. Ferner muss der USB-Quellcomputer den Anforderungen aus CSA/UL/EN 60950 entsprechen und das CE- und CSA-Zeichen und/oder UL-Zeichen für CSA/UL 60950 tragen.Dies dient der Betriebssicherheit und soll verhindern, dass das SMART Board Interactive Flat Panel beschädigt wird.

Inhalt

Wichtige Informationen für Ihr Interactive Flat Panel ..... **i**

Kapitel 1: Informationen zu Ihrem Interactive Flat Panel **1**

Wichtige Funktionen 2
Komponenten des Interactive Flat Panels 3

Kapitel 2: Montieren Ihres Interactive Flat Panels **11**

Umgebungsbedingungen 11
Wandmontage Ihres Interactive Flat Panels 12

Kapitel 3: Anschließen von Computern und Peripheriegeräten **15**

Installieren der Lautsprecher 16
Anschließen eines Raumsteuerungssystems 17
Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel 18
Anschluss an die Stromversorgung und Ihren Raumcomputer 19
Herstellen einer Gastlaptop-Verbindung 20
Deaktivieren des USB-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld 22
Anschließen von Peripheriegeräten an Ihr Interactive Flat Panel 23

Kapitel 4: Installieren der SMART Software **25**

Installieren der SMART Meeting Pro Software 26
Installieren der SMART Notebook Software 26

Kapitel 5: Verwenden Ihres Interactive Flat Panels **29**

Ein- und Ausschalten Ihres Interactive Flat Panels 30
Verwenden der Infrarot-Fernbedienung 31
Erste Schritte mit Ihrem SMART Board Interactive Flat Panel 35
Wiedergeben von Audiodateien auf Ihrem Interactive Flat Panel 45
Verwenden des USB-Anschlusses 46

Kapitel 6: Verwenden von Gastlaptops mit Ihrem Interactive Flat Panel **47**

Anschließen eines Gastlaptops 47
Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels 48
Anschließen eines Gastlaptops 49

Kapitel 7: Warten Ihres Interactive Flat Panels **51**

Aktualisieren Ihrer SMART Software und Firmware 51
Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels 54
Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels 55
Auswechseln einer Stiftspitze 55
Reinigen des Bildschirms 56
Reinigen der Kamerafenster und des reflektierenden Bandes 56
Aufrechterhalten der Belüftung 57

Verhindern von Kondensation 57
Kontrollieren der Installation des Interactive Flat Panels 58
Entfernen Ihres Interactive Flat Panel 58
Transportieren Ihres Interactive Flat Panels 59

Kapitel 8: Fehlerbehebung für Ihr Interactive Flat Panel 61

Beheben von Bildproblemen 61
Beheben von Problemen mit der Berührungssteuerung (Touch Control) und digitalen Tinte 66
Beheben von Audioproblemen 70
Fehlerbehebung von Problemen mit der Fernbedienung 71
Lösen von Problemen mithilfe des SMART Verbindungsassistenten 72
Beheben von Problemen mithilfe des SMART Board Diagnoseprogramms 73

Anhang A: Einstellen der Videoeinstellungen über das Bildschirmanzeige-Menü 75

Ändern von Einstellungen im OSD-Menü 75
Hauptmenü-Einstellungen 76

Anhang B: Einhalten der Umweltrichtlinien für die Hardware-Komponenten 83

Bestimmungen für Elektroschrott (WEEE-Richtlinie) 83
Einschränkungen für bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe (RoHS-Richtlinie) 83
Batterien 83
Verpackung 84
Chinas Bestimmungen zu elektronischen Informationsprodukten 84

Index 85

Kapitel 1

Informationen zu Ihrem Interactive Flat Panel

Wichtige Funktionen 2
- Handelsüblicher, berührungssensitiver Flat Panel 2
- Elegantes, hochwertiges Design 2
- Software 2
- Dualer Benutzermodus 2
- SMART Ink 2
- Gestenerkennung 3
- Widerstandsfähige Oberfläche 3

Komponenten des Interactive Flat Panels 3
- Vorderansicht 3
  - LCD-Bildschirm 3
  - Kamera und Kanal mit reflektierendem Band 4
  - Stift- und Schwammhalter 4
  - Farbauswahlmodul 4
  - Vorderes Bedienfeld 5
  - Infrarot-Fernbedienung 5
- Linke Seitenansicht 6
  - Menü-Bedienfeld 6
  - USB-Anschluss 6
  - Seitliches Anschlussfeld 6
- Rückansicht 7
  - Unteres Anschlussfeld 7
  - Internes Anschlussfeld 8
  - Audio-Anschlussfeld 8
- Andere Komponenten für das SMART Board 8070i-SMP Interactive Flat Panel 9
  - SMART GoWire Autostart-Kabel 9
  - CAT 5 USB-Extender 9

Wichtige Funktionen

Handelsüblicher, berührungssensitiver Flat Panel

Ihr SMART Board 8070i Interactive Flat Panel verwendet die DViT® (Digital Vision Touch)-Technologie von SMART für den LCD-Bildschirm, sodass Sie auf der interaktiven Oberfläche Objekte auswählen, mit Tinte schreiben und Geschriebenes löschen können. Sie ermöglicht Ihnen ein Arbeiten wie auf Ihrem Computer. Sie können Anwendungen öffnen und schließen, gemeinsam mit anderen Benutzern arbeiten, neue Dokumente erstellen, bestehende Dokumente bearbeiten, auf Websites zugreifen, Videoclips wiedergeben und bearbeiten und vieles mehr. Hierzu ist lediglich eine Berührung der interaktiven Oberfläche erforderlich. Darüber hinaus können auch zwei Benutzer gleichzeitig auf der interaktiven Oberfläche zeichnen und Sie können innerhalb der Anwendungen eine Vielzahl von Gesten nutzen.

Mit einem Stift aus der Stiftablage oder auch Ihrem Finger können Sie mit digitaler Tinte über jede Anwendung schreiben und diese Aufzeichnungen anschließend speichern, um die Aufzeichnungen erneut zu verwenden oder zu verteilen.

Elegantes, hochwertiges Design

Das professionelle Design und die Aufsehen erregenden, gestochen scharfen Bilder des SMART Board 8070i Interactive Flat Panels machen das Flat Panel zu einer optimalen Lösung für hochwertig ausgestattete Arbeitsbereiche.

Software

Damit Sie all die Funktionen nutzen können, die in diesem Handbuch für Ihr Interactive Flat Panel beschrieben sind, besuchen Sie die Website smarttech.com/downloads und stellen Sie sicher, dass auf dem Computer die jeweils neueste Version der SMART Software und von SMART Product Drivers installiert ist.

Dualer Benutzermodus

Im dualen Benutzermodus können zwei Personen gleichzeitig mit einem Stift auf der interaktiven Oberfläche arbeiten. Dadurch wird ein höheres Maß an Interaktivität ermöglicht.

SMART Ink™

Mit SMART Ink können Sie mit digitaler Tinte über geöffnete Anwendungen, Dateien, Ordner, Websites und jedes offene Fenster auf Ihrem Computer schreiben. Wenn Sie außerhalb der offenen Fenster auf Ihrem Computer schreiben, wird eine SMART Ink Notiz eingeblendet und Sie können innerhalb der Notiz schreiben.

Wenn Sie eine Anwendung öffnen, die über eigene Tintenwerkzeuge verfügt, können Sie SMART Ink deaktivieren und die Tintenwerkzeuge der Anwendung zum Schreiben in deren Inhalten nutzen.

Weitere Informationen finden Sie im *SMART Ink Benutzerhandbuch für Windows®-Betriebssysteme* (smarttech.com/kb/170191) oder im *SMART Ink Benutzerhandbuch für die Mac OS X-Betriebssystemsoftware* (smarttech.com/kb/170192).

Gestenerkennung

Sie können mit Ihrem Finger Mausfunktionen ausführen und mit einem Stiftablage-Stift in digitaler Tinte schreiben oder diese mit dem Schwamm abwischen. Dank der Objekterkennung können Sie einen Stift aus der Stiftablage nehmen und dann schreiben, auswählen oder löschen, ohne dabei den Stift wechseln zu müssen.

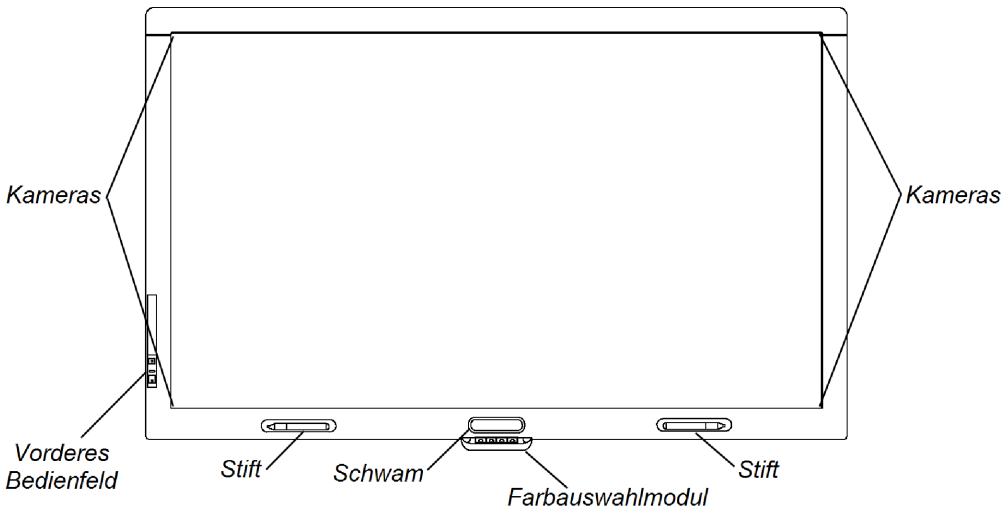
Widerstandsfähige Oberfläche

Das SMART Board 8070i Interactive Flat Panel verfügt über ein gehärtetes Glas-Display.

Komponenten des Interactive Flat Panels

Vorderansicht

Auf der Vorderseite Ihres Interactive Flat Panels befinden sich der LCD-Bildschirm, die Kameras, der Kanal mit dem reflektierenden Band, die Stifthalter mit den Stiften, der Schwammhalter mit einem Schwamm und das Farbauswahlmodul.



LCD-Bildschirm

Der Bildschirm hat eine Breite von 154,9 cm (61") und eine Höhe von 87,2 cm (34 1/4"), eine Bildschirmdiagonale von 178 cm (70") und das Format 16:9.

Weitere Informationen zur Reinigung Ihres LCD-Bildschirms finden Sie unter *Reinigen des Bildschirms* auf Seite 56.

Kamera und Kanal mit reflektierendem Band

Rund um den Interactive Flat Panel Bildschirm verläuft ein Kanal mit einem reflektierenden Band. In jeder Ecke befindet sich eine Kamera, die Finger- und Stiftpositionen auf dem Bildschirm verfolgt. Weitere Informationen zur Reinigung Ihrer Kamerafenster und des reflektierenden Bands finden Sie unter *Reinigen des Bildschirms* auf Seite 56.

ACHTUNG

- Das reflektierende Band darf weder beschädigt noch entfernt werden.
- Halten Sie das reflektierende Band trocken.

WICHTIG

- Bringen Sie keine Objekte, wie Haftnotizen, am Bildschirm an, da sie die Kamerafunktion stören.
- Platzieren Sie nichts im Kanal, da dies die Kamerafunktion beeinträchtigt.

Stift- und Schwammhalter

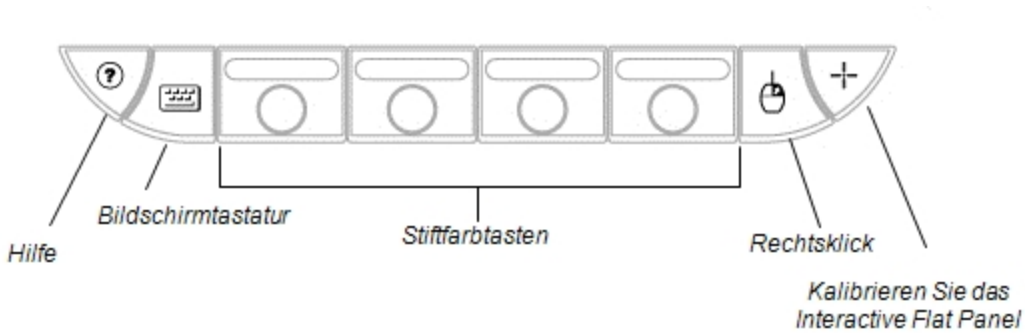
Die untere Blende enthält Magnethalter für zwei Stifte und einen Schwamm. Durch die Entnahme eines Stifts oder Schwamms aus einem Halter wird er aktiviert. Sie können dann mit digitaler Tinte schreiben bzw. diese löschen.

ACHTUNG

Stellen Sie beim Zurücklegen des Stifts oder des Schwamms in den Magnethalter sicher, dass er am Halter zentriert ist, um zu verhindern, dass der Stift oder der Schwamm herunterfällt und möglicherweise beschädigt wird.

Farbauswahlmodul

Über das Farbauswahlmodul können Sie auf die Hilfefunktion zugreifen, die Bildschirmtastatur öffnen, die Stiftfarbe auswählen, die Rechtsklickfunktion aktivieren und das Interactive Flat Panel kalibrieren.

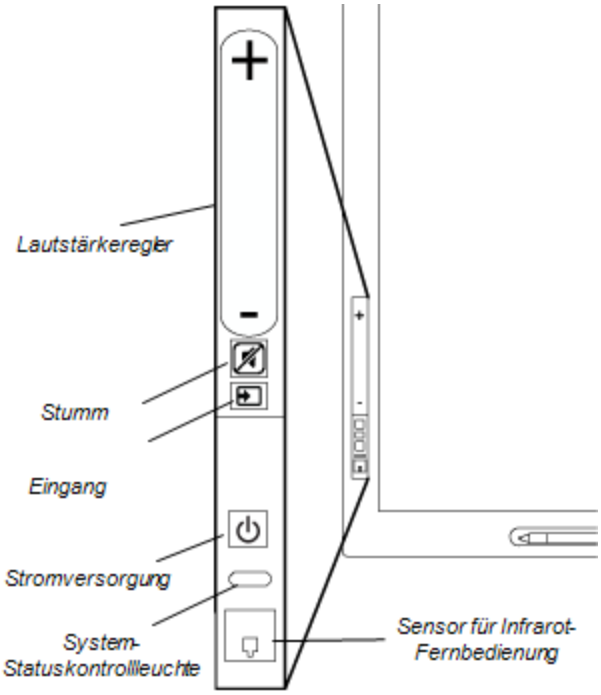


Vorderes Bedienfeld

Das vordere Bedienfeld beinhaltet den Lautstärkeregler, die Stummschalttaste, die Eingangswahltaste und die Ein-/Aus-Taste sowie die Statusleuchte und den Infrarotsensor für die Fernbedienung.

WICHTIG

Bedecken oder blockieren Sie diesen Bereich nicht. Andernfalls könnte die Funktionalität der Infrarot-Fernbedienung beeinträchtigt werden.



Bei Normalbetrieb:

- Der Lautstärkeregler sowie die Stummschalt- und Eingangswahltaste sind blau.
- Die Ein-/Aus-Taste ist grün.
- Die Statusleuchte ist grün. Weitere

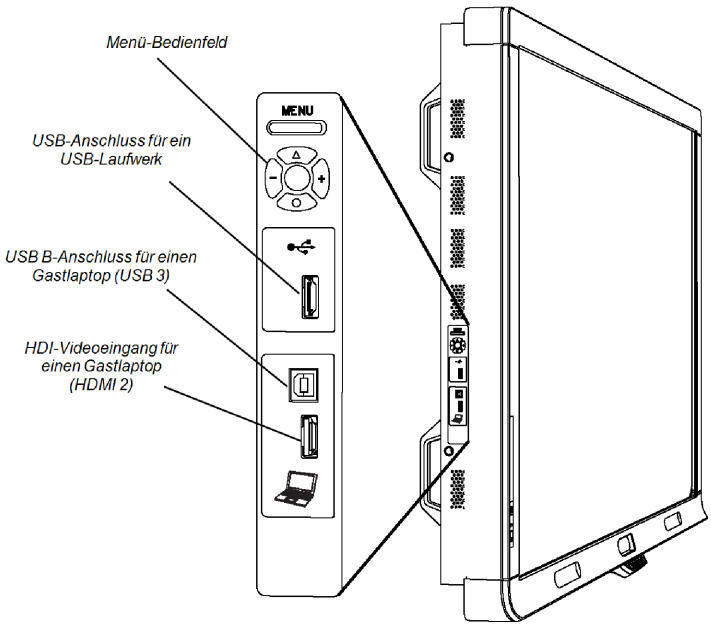
Informationen zur Problemdiagnose mithilfe der Kontrollleuchten am vorderen Bedienfeld finden Sie unter *Problemdiagnose bei leerem Bildschirm mithilfe der Kontrollleuchten am vorderen Bedienfeld* auf Seite 61.

Infrarot-Fernbedienung

Mit der Infrarot-Fernbedienung können Sie Ihren Interactive Flat Panel ein- und ausschalten, die Eingabequelle wechseln, die Lautstärke anpassen, das Bildschirmmenü aufrufen und vieles mehr. Weitere Informationen zur Infrarot-Fernbedienung finden Sie unter *Verwenden der Infrarot-Fernbedienung* auf Seite 31.

Linke Seitenansicht

An der linken Seite Ihres Interactive Flat Panels befinden sich das Menü-Bedienfeld und das seitliche Anschlussfeld.



Menü-Bedienfeld

Das Menü-Bedienfeld bietet Ihnen die Möglichkeit, zum Anpassen der Anzeige- und Audioeinstellungen auf das Bildschirmanzeige-Menü zuzugreifen. Weitere Informationen zum Bildschirmanzeige-Menü finden Sie unter *Einstellen der Videoeinstellungen über das Bildschirmanzeige-Menü* auf Seite 75.

USB-Anschluss

In den USB-Anschluss können Sie einen USB-Stecker vom Typ A stecken, wie z. B. einen USB-Speicherstick. Weitere Informationen zu diesem Anschluss finden Sie unter *Verwenden des USB-Anschlusses* auf Seite 46.

HINWEIS

Sie können diesen USB-Anschluss deaktivieren, sodass der Raumcomputer nicht darauf zugreifen kann. Entsprechende Anweisungen finden Sie unter *Deaktivieren des USB-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld* auf Seite 22.

Seitliches Anschlussfeld

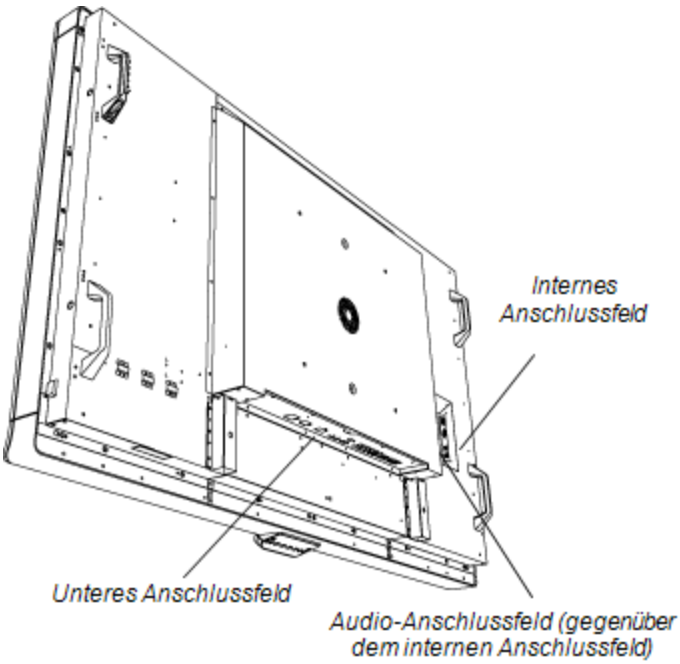
Das seitliche Anschlussfeld verfügt über USB- und HDMI-Anschlüsse zum Anschließen eines Gastlaptops. Weitere Informationen zu diesem Anschlussfeld finden Sie unter *Anschließen eines Gastlaptops* auf Seite 49.

Rückansicht

Auf der Rückseite des Interactive Flat Panels befinden sich das untere und das interne Anschlussfeld sowie das Audio-Anschlussfeld.

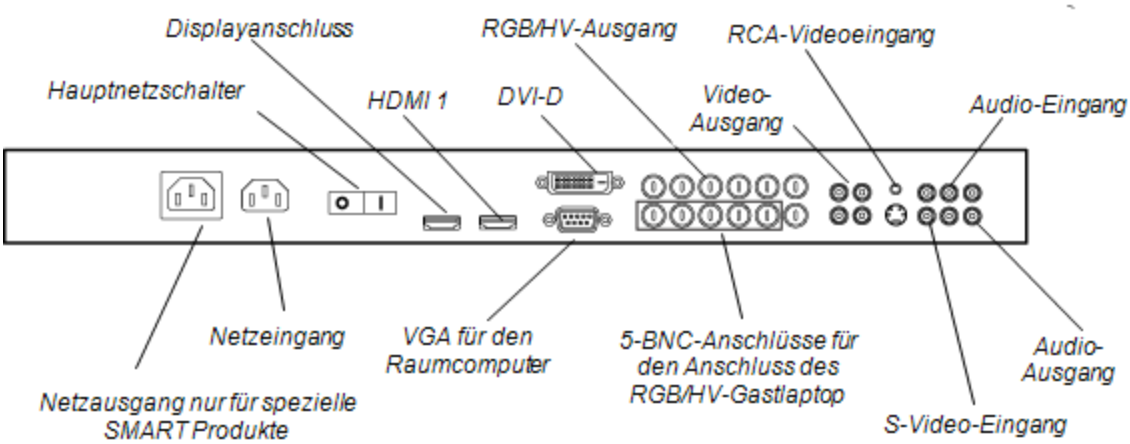
WICHTIG

Schließen Sie alle erforderlichen Kabel an, bevor Sie Ihr Interactive Flat Panel an der Wand montieren. Einige Anschlüsse sind möglicherweise nach der Wandmontage nicht mehr zugänglich.



Unteres Anschlussfeld

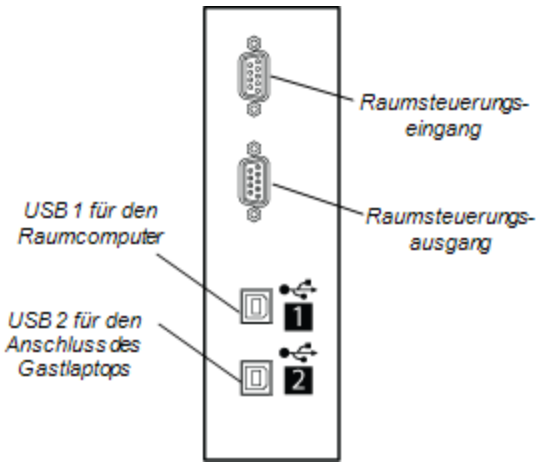
Das untere Anschlussfeld beinhaltet den Netzschalter und mehrere Anschlüsse, wie z. B. die beiden Touch Control-Anschlüsse und die Anschlüsse für zusätzliche Ein- und Ausgabegeräte, wie DVD-Player, Blu-ray™-Player und Videorekorder.



ACHTUNG

Der Netzausgang ist für eine Komponente des SMART Board 8070ie-SMP Interactive Flat Panels vorgesehen. Verwenden Sie diesen Netzausgang nur entsprechend den Vorgaben in der Dokumentation zu diesem System. Wird der Netzausgang für andere Komponenten verwendet, könnte das Interactive Flat Panel beschädigt werden.

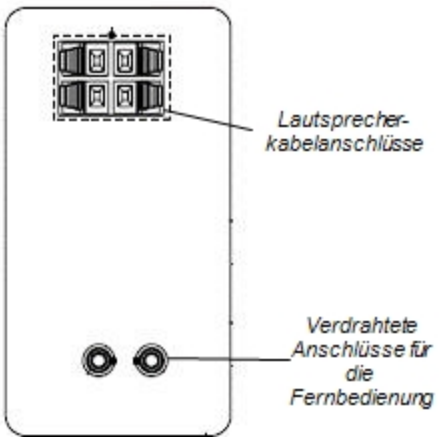
Internes Anschlussfeld
Das interne Anschlussfeld befindet sich auf der linken Seite des Interactive Flat Panels und beinhaltet die USB-Anschlüsse zur Berührungssteuerung (Touch Control) und den Ein- und Ausgang für die Raumsteuerung.



Audio-Anschlussfeld
Dieses Anschlussfeld umfasst die Lautsprecherkabelanschlüsse und die verdrahteten Fernbedienungsanschlüsse.

WICHTIG

Schließen Sie keine RCA- oder 3,5-mm-Lautsprecherstecker an die verdrahteten Fernbedienungsanschlüsse an. Die Infrarot-Fernbedienung wird deaktiviert, wenn eine Stecker in diese Anschlüsse gesteckt wird.



Andere Komponenten für das SMART Board 8070i-SMP Interactive Flat Panel

Das SMART Board 8070i-SMP Interactive Flat Panel umfasst die folgenden Komponenten.

SMART GoWire™ Autostart-Kabel

Damit können Sie die SMART Product Drivers und die SMART Meeting Pro™ Software nutzen, ohne sie auf dem Computer installieren zu müssen. Weitere Informationen finden Sie unter *Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels* auf Seite 48.

CAT 5 USB-Extender

Ermöglicht die Verlängerung einer USB-Verbindung zischen Ihrem Computer und dem Interactive Flat Panel. Weitere Informationen finden Sie in den Unterlagen, die dem CAT 5 USB-Extender beigefügt sind.

Kapitel 2

Montieren Ihres Interactive Flat Panels

Umgebungsbedingungen 11
Wandmontage Ihres Interactive Flat Panels 12
Wichtige Montagehinweise für geschulte Monteure 13
Auswählen eines Standortes 14
Auswählen einer Montagehöhe 14

Sie benötigen ein Team aus geschulten, fachkundigen Installateuren mit einer Hebevorrichtung zum Installieren Ihres SMART Board 8070i Interactive Flat Panels.

Dieses Kapitel liefert zusätzliche Informationen und Details zur Installation Ihres Interactive Flat Panels.

WICHTIG

Da die Anschlüsse möglicherweise nach der Wandmontage nicht mehr zugänglich sind, sollten die Kabel für die Lautsprecher, Computer und Peripheriegeräte angeschlossen werden, während sich das Interactive Flat Panel noch in seiner Verpackung befindet oder es an einer Hebevorrichtung hängt. Weitere Informationen finden Sie unter *Anschließen von Computern und Peripheriegeräten* auf Seite 15.

Umgebungsbedingungen

Prüfen Sie vor der Installation Ihres Interactive Flat Panels die folgenden Umgebungsbedingungen.Nähere Informationen finden Sie im Dokument *SMART Board 8070i und 8070i-SMP Interactive Flat Panel – technische Daten* (smarttech.com/kb/155318) oder im Dokument *SMART Board 8070ie-SMP Interactive Flat Panel mit Appliance – technische Daten* (smarttech.com/kb/170078).

Umgebungsbedingungen	Parameter
Stromversorgung	0,2 A – 3,7 A bei 100 V – 240 V AC, 50 Hz – 60 Hz
Leistungsaufnahme bei 25 °C (77 °F)	Üblicherweise bis zu 530 W (bei einer Helligkeit von 70 % und einer Lautstärke von 40), max. 580 W (bei voller Helligkeit und Lautstärke)

Umgebungsbedingungen	Parameter
Betriebstemperatur	5 °C – 35 °C (41 °F – 95 °F)
Lagertemperatur	-20 °C – 60 °C (-4 °F – 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	5 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Be- und Entlüftung	Halten Sie einen Belüftungsbereich von 10 cm (4") rings um Ihr Interactive Flat Panel frei, damit die Funktionsweise der Kühlerlüfter gewährleistet ist. Bewahren Sie Ihre Interactive Flat Panel nicht in einer staubigen Umgebung auf bzw. verwenden Sie es nicht in solch einer Umgebung, da Staub die Belüftungs- und Kühlleistung des Produkts beeinträchtigen könnte.
Beständigkeit gegen Wasser und andere Flüssigkeiten	• Ausschließlich für den Einsatz in Innenräumen vorgesehen. Erfüllt keine Anforderungen zum Schutz gegen Eindringen von Sprühnebel oder Flüssigkeiten. • Gießen oder sprühen Sie daher keine Flüssigkeiten direkt auf das Interactive Flat Panel oder eine der Komponenten. Flüssigkeiten könnten in Bereiche vordringen, wo sie empfindliche elektronische Komponenten beschädigen können.Detaillierte Anweisungen zum Reinigen Ihres Interactive Flat Panels finden Sie unter Seite 56.

Wandmontage Ihres Interactive Flat Panels

Lassen Sie Ihr Interactive Flat Panel von einem Team aus geschulten, fachkundigen Monteuren mit einer Hebevorrichtung installieren.

WARNUNG

- Bei einer unsachgemäßen Montage kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts kommen.
- Ihr Interactive Flat Panel wiegt 119 kg (262 lb.). Prüfen Sie anhand der lokalen Bauordnung, ob der Montagebereich dieses Gewicht halten kann.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass das Gewicht des Interactive Flat Panels nicht auf dem Farbwahlmodul ruht, da dieses nicht für ein solches Gewicht ausgelegt ist. Bringen Sie andere Komponenten an, während sich das Interactive Flat Panel entweder noch in der Verpackung befindet, oder während es von einer Hebevorrichtung herabhängt, um zu vermeiden, dass das Farbwahlmodul durch das Gewicht des Interactive Flat Panels beschädigt wird.

WICHTIG

Bewahren Sie die komplette Produktverpackung auf, sodass diese für den Transport Ihres Interactive Flat Panels verfügbar ist.Falls Sie die Originalverpackung nicht zur Hand ist, können Sie eine neue Produktverpackung direkt bei Ihrem autorisierten SMART Certified Reseller (smarttech.com/where) beziehen.

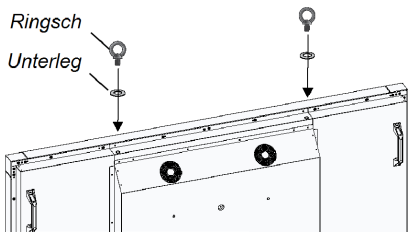
Wichtige Montagehinweise für geschulte Monteure

Berücksichtigen Sie Folgendes bei der Wandmontage des Interactive Flat Panels:

- Bringen Sie die im Lieferumfang enthaltenen M12 Ringschrauben und Unterlegscheiben an, um die Montage zu vereinfachen. Entfernen Sie sie nach der Wandmontage des Interactive Flat Panels wieder.

  WARNUNG

  Versuchen Sie nicht, das Interactive Flat Panel aus eigener Kraft zu montieren oder zu tragen, da es herunterfallen und zu Verletzungen führen kann. Befestigen Sie eine Hebevorrichtung an den im Lieferumfang enthaltenen M12 Ringschrauben, um das Interactive Flat Panel anzuheben und zu tragen.

  ACHTUNG

  Ziehen Sie die M12 Ringschrauben von Hand an. Wenn Sie die Ringschrauben zu stark anziehen und die Gewinde beschädigen, können Sie sie nicht wieder entfernen.

- Planen Sie Ihren Workflow einschließlich der Verkabelung, da einige Kabelanschlusspunkte nach der Montage möglicherweise nicht mehr zugänglich sind.

  WICHTIG

  Montieren Sie die Lautsprecher und schließen Sie die Lautsprecherkabel vor der Wandmontage am Interactive Flat Panel an. Weitere Informationen finden Sie unter *Installieren der Lautsprecher* auf Seite 16.

- Zur Wandmontage des Interactive Flat Panels benötigen Sie eine Standard-VESA400 mm × 400 mm-Montageplatte (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Befestigen Sie die Wandhalterung mit M8-Schrauben. Die Schrauben müssen 14 bis 15 mm + die Dicke der Halterung und der Unterlegscheibe lang sein.
- Die empfohlene Anziehkraft beträgt 11,25–13,75 Nm (99,57 bis 121,70 in lb.)
- Detailliertere Angaben erhalten Sie in der Anleitung, die im Lieferumfang der Montagewerkzeuge enthalten ist.

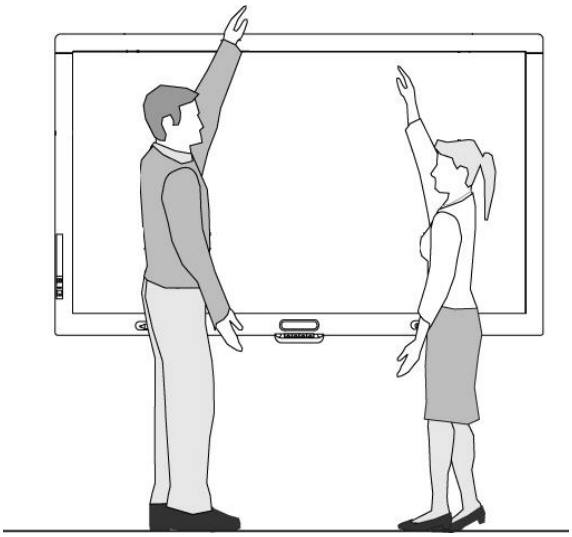
Auswählen eines Standortes

Bedenken Sie bei der Auswahl eines Standortes für das Interactive Flat Panel Folgendes:

- Die Wand muss ausreichend haltbar sein, um das Interactive Flat Panel und die Montageelemente zu halten. Das Interactive Flat Panel wiegt 119 kg (262 lb.).
- Montieren Sie das Interactive Flat Panel nicht an einem Ort, wo es von einer Tür oder einem Tor getroffen werden kann.
- Montieren Sie das Interactive Flat Panel nicht an einem Ort, wo es starken Vibrationen oder Staub ausgesetzt ist.
- Montieren Sie das Interactive Flat Panel nicht an einem Ort, wo die Hauptstromversorgung in das Gebäude erfolgt.
- Gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung oder sorgen Sie um das Interactive Flat Panel herum für eine ausreichende Klimatisierung, sodass die Wärme vom Gerät und von den Montageelementen abgeführt werden kann.
- Wenn Sie das Interactive Flat Panel in einer Aussparung montieren, lassen Sie wenigstens 10 cm Platz zwischen dem Interactive Flat Panel und der Rückwand der Aussparung, um für ausreichend Belüftung und Kühlung zu sorgen.

Auswählen einer Montagehöhe

Bedenken Sie bei der Auswahl der Montagehöhe für das Interactive Flat Panel die allgemeine Größe der Benutzer-Community.



Kapitel 3

Anschließen von Computern und Peripheriegeräten

Installieren der Lautsprecher 16
Anschließen eines Raumsteuerungssystems 17
Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel 18
    Berührungssteuerung und Videoeingangsanschlüsse des Interactive Flat Panels 18
Anschluss an die Stromversorgung und Ihren Raumcomputer 19
    Anschlussdiagramm für den Raumcomputer 19
Herstellen einer Gastlaptop-Verbindung 20
    Anschlussdiagramm für einen Gastlaptop 21
Deaktivieren des USB-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld 22
Anschließen von Peripheriegeräten an Ihr Interactive Flat Panel 23
    Unteres Anschlussfeld 23

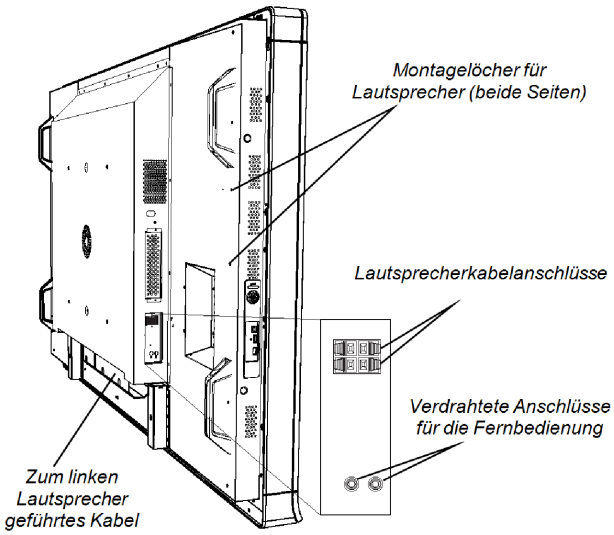
Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Ihr Interactive Flat Panel an Computern und anderen Peripheriegeräten anschließen.

WICHTIG

Da die Kabelanschlusspunkte möglicherweise nach der Wandmontage nicht mehr zugänglich sind, sollten diese Geräte angeschlossen werden, während das Interactive Flat Panel an einer Hebevorrichtung hängt.

Installieren der Lautsprecher

Ihr Interactive Flat Panel wird mit zwei 15-W-Lautsprechern geliefert.



So installieren Sie die Lautsprecher:

1. Montieren Sie die Lautsprecher mit den mitgelieferten Schrauben an den Lautsprecher-Montageöffnungen seitlich am Interactive Flat Panel.
2. Schließen Sie die Lautsprecherkabel an den Lautsprecher-Kabelanschlüssen an.

   WICHTIG

   Schließen Sie die Lautsprecher nicht an den 3,5-mm-Buchsen der schnurgebundenen Fernbedienung an. Diese sind keine Audioanschlüsse. Die Fernbedienung wird deaktiviert, wenn etwas an diesen Buchsen angeschlossen wird.
3. Führen Sie das Lautsprecherkabel des linken Lautsprechers (bei Ansicht der Rückseite des Interactive Flat Panels) unter dem unteren Anschlussfeld entlang und fixieren Sie es mit den mitgelieferten kleinen Schellen.

Anschließen eines Raumsteuerungssystems

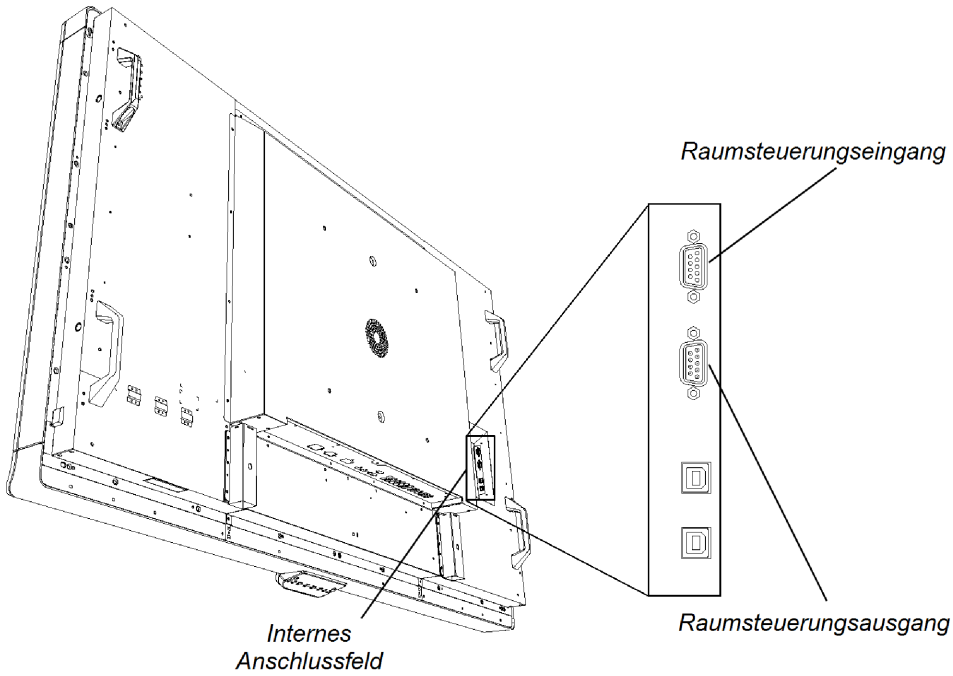
Sie können Ihr Interactive Flat Panel über ein Raumsteuerungssystem steuern.

So verbinden Sie Ihr Interactive Flat Panel mit einem Raumsteuerungssystem:

Verbinden Sie den Eingang des Raumsteuerungssystems am internen Anschlussfeld des Interactive Flat Panels und den seriellen Ausgang an Ihrem Computer oder Raumsteuerungssystem mit einem RS-232-Kabel.

WICHTIG

Verwenden Sie kein Nullmodem-Kabel. Verwenden Sie nur ein Standard-RS-232-Kabel.



Weitere Informationen zur Einrichtung und Programmierung einer RS-232-Verbindung finden Sie unter *Dezentrale Verwaltung Ihres SMART Board 8070i Interactive Flat Panels* (smarttech.com/kb/160469).

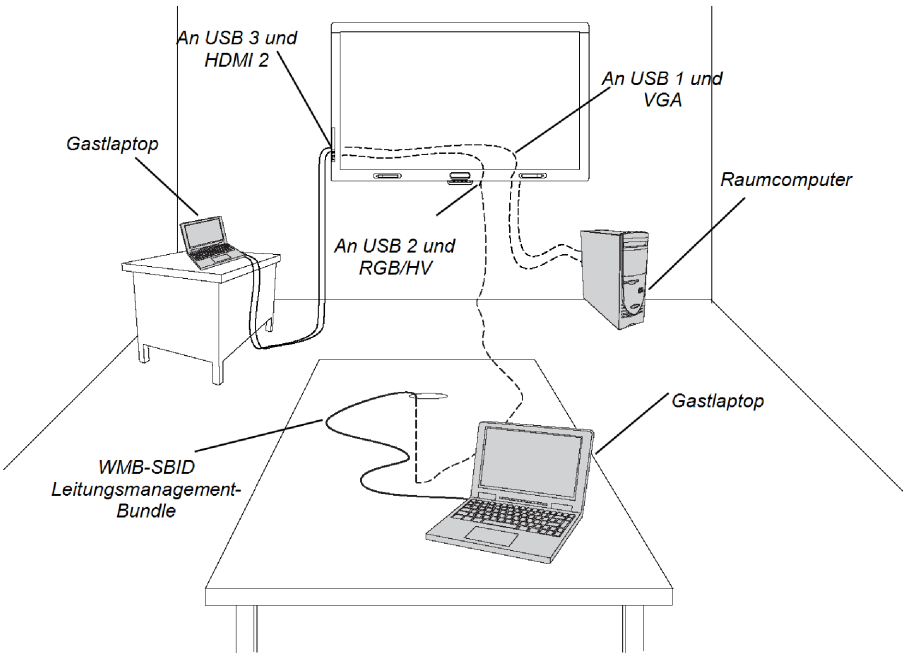
Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel

Sie können gleichzeitig bis zu drei Computer an Ihr Interactive Flat Panel anschließen:

- Ein installierter Raumcomputer, angeschlossen an USB 1 und VGA
- Ein installiertes Kabel für den Gast-Laptop, angeschlossen an USB 2 und RGB/HV
- Ein Nebenlaptop, angeschlossen an USB 3 und HDMI 2

HINWEIS

In diesem Dokument werden die Standard- USB- und Video-Anschlüsse beschrieben.Nähere Informationen zur Anpassung der USB- und Videozuweisung finden Sie unter *Konfigurieren des Video- und Touch Control-Eingangs für Ihr SMART Board 8070i Interactive Flat Panel* (smarttech.com/kb/170065).



Berührungssteuerung und Videoeingangsanschlüsse des Interactive Flat Panels

Die folgende Tabelle zeigt, welcher USB-Anschluss für die Berührungssteuerung (Touch Control) mit welchem Videoeingang für jeden Computeranschluss verknüpft ist.

	Berührungssteuerung	Videoeingang	Installations-schritte
Raumcomputer	USB 1 (internes Anschlussfeld)	VGA	Seite 19

	Berührungssteuerung	Videoeingang	Installations-schritte
Anschluss für Gastlaptop	USB 2 (internes Anschlussfeld)	RGB/HV	Seite 20
Anschluss für Gastlaptop	USB 3 (seitliches Anschlussfeld)	HDMI 2	Seite 49

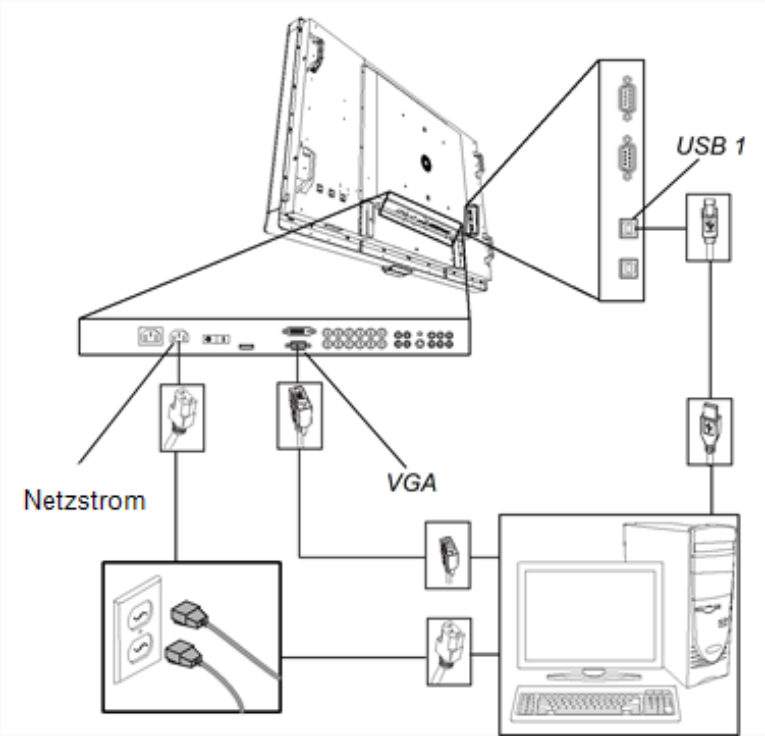
HINWEIS

Ein Leitungsmanagement-Bundle (Teilenummer WMB-SBID) für den Anschluss des Gastlaptops ist bei Ihrem autorisierten SMART Fachhändler erhältlich. Dieses 5 m (16') lange Bundle umfasst ein USB-Kabel sowie ein RGB/HV-an-VGA-Videokabel.

Anschluss an die Stromversorgung und Ihren Raumcomputer

Ihr Raumcomputer ist der Standardcomputer Ihres Interactive Flat Panels. Schließen Sie diesen Computer über ein VGA- und ein USB-Kabel an Ihren Interactive Flat Panel an.

Anschlussdiagramm für den Raumcomputer



So schließen Sie Ihr Interactive Flat Panel an die Stromversorgung und Ihren Raumcomputer an:

1. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten VGA-Kabels an den Computer 1 und das andere Ende an den **VGA**-Anschluss des unteren Anschlussfeldes an.
2. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten USB-Kabels an den **USB 1**-Anschluss am internen Anschlussfeld des Interactiv Flat Panels und das andere Ende an einen USB-Anschluss am Computer an.
3. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Netzkabels an den **AC IN**-Anschluss am unteren Anschlussfeld und das andere Ende an eine Steckdose an.
4. Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an Ihren Computer und das andere an eine Netzsteckdose an.
5. Schalten Sie Ihren Computer ein.
6. Schalten Sie den Netzschalter am unteren Anschlussfeld ein. Drücken Sie dann die **Netztaste** am vorderen Bedienfeld.
7. Stellen Sie die Eingangsquelle des Interactive Flat Panels mit der Infrarot-Fernbedienung oder der **Eingangstaste** am vorderen Bedienfeld auf VGA ein.

Herstellen einer Gastlaptop-Verbindung

Sie können Kabel verlegen, die Ihnen den Anschluss eines zweiten Computers an Ihr Interactive Flat Panel von einem anderen Standort im Raum aus, wie z. B. einem Konferenztisch, ermöglichen.Beim Herstellen dieser Verbindung verwenden Sie Anschlusspunkte, die möglicherweise nicht mehr zugänglich sind, wenn Ihr Interactive Flat Panel an der Wand montiert wird.

Sie benötigen ein USB-Kabel und ein RGB/HV-an-VGA-Kabel zum Herstellen einer Gastlaptop-Verbindung. Ein Leitungs-Bundle, der diese beiden Steckverbinder umfasst, ist bei Ihrem autorisierten Fachhändler erhältlich. Sie können diese Kabel anschließen und sie dann durch den Boden oder durch Wände zu einem Tisch in der Nähe führen. Die Bestellinformationen finden Sie im Dokument mit den technischen Daten des Interactive Flat Panels.

Alternativ können Sie einen Laptop an den zugänglicheren USB-Anschluss und HDMI-Eingang am seitlichen Anschlussfeld anschließen. Weitere Informationen finden Sie unter *Anschließen eines Gastlaptops* auf Seite 49.Ein Diagramm mit den verschiedenen Computeroptionen finden Sie unter *Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel* auf Seite 18.

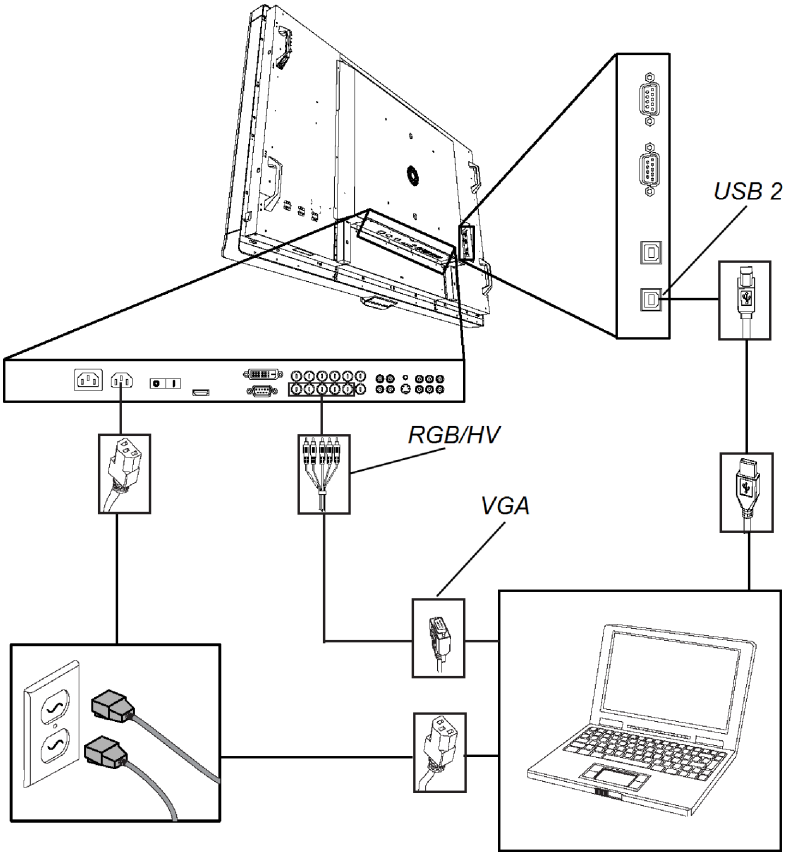
WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass die Kabel, die am Boden zu Ihrem SMART Produkt verlegt sind, ordnungsgemäß gebündelt sind, um einen Sturz zu vermeiden.

HINWEIS

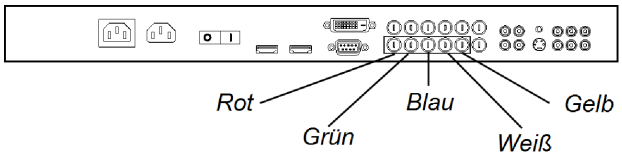
Sie benötigen für den Anschluss dieser Kabel keinen Laptop.

Anschlussdiagramm für einen Gastlaptop



So richten Sie einen Anschlussort für einen Gastlaptop ein:

1. Schließen Sie ein USB-Kabel an den **USB 2**-Anschluss des internen Anschlussfelds an und führen Sie das Kabel dann zum Anschlussort des Laptops, wie beispielsweise neben dem Interactive Flat Panel oder an einem Konferenztisch.
2. Schließen Sie ein 5-BNC-an-VGA-Videokabel an den **RGB/HV**-Anschluss am unteren Anschlussfeld des Interactive Flat Panels an und führen Sie das Kabel dann zum remoten Anschlussort, wie oben beschrieben.



3. Binden Sie die Kabel ggf. zusammen und decken Sie sie ab, um eine Sturzgefahr zu vermeiden.

Informationen zum Anschließen und Verwenden eines Gastlaptops an diesem installierten Anschlussort finden Sie unter *Anschließen eines Gastlaptops* auf Seite 47.

Deaktivieren des USB-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld

Sie können ein USB-Laufwerk oder andere USB-Geräte an den USB-Anschluss am seitlichen Anschlussfeld Ihres Interactive Flat Panels anschließen und dann vom Raumcomputer aus auf dieses Gerät zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter *Verwenden des USB-Anschlusses* auf Seite 46.

Sie können diesen USB-Anschluss auch deaktivieren, sodass kein an Ihr Interactive Flat Panel angeschlossener Computer darauf zugreifen kann.

ACHTUNG

Ziehen Sie das Netzkabel von Ihrem Interactive Flat Panel ab, bevor Sie den USB-Anschluss deaktivieren.

So deaktivieren Sie den USB-Anschluss:

1. Lokalisieren Sie den ovalen Ausschalter an der Rückseite Ihres Interactive Flat Panels. Er befindet sich auf Höhe und in unmittelbarer Nähe des USB-Anschlusses.
2. Drehen Sie den oben Teil des Ausschalters mithilfe einer Spitzzange und greifen Sie dann die untere Kante des Ausschalters mit der Zange.
3. Hebeln Sie den Ausschalter von Ihrem Interactive Flat Panel ab.

   Sie können auf der Platine des Anschlussfelds eine schwarze Brücke (Jumper) sehen.
4. Ziehen Sie die schwarze Brücke (Jumper) mit der Zange von der Platine ab.

   ACHTUNG

   Um zu verhindern, dass die Platine beschädigt wird, berühren Sie sie nicht mit der Zange.

   WICHTIG

   Sie können die Brücke (Jumper) wieder installieren, um den USB-Anschluss wieder zu aktivieren.

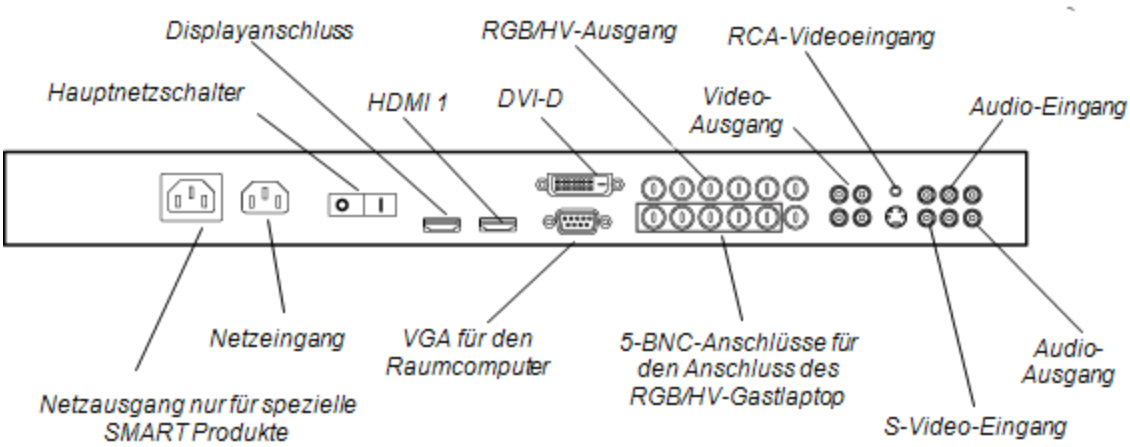
Anschließen von Peripheriegeräten an Ihr Interactive Flat Panel

Schließen Sie Peripheriegeräte an das untere Anschlussfeld an.

ACHTUNG

Der Netzausgang ist für eine Komponente des SMART Board 8070ie-SMP Interactive Flat Panels mit Appliance vorgesehen. Verwenden Sie diesen Netzausgang entsprechend den Anweisungen in der Dokumentation zu diesem Produkt.

Unteres Anschlussfeld



So schließen Sie ein Peripheriegerät an:

1. Schalten Sie das Interactive Flat Panel und das Peripheriegerät aus.
2. Schließen Sie die Eingangskabel Ihres Peripheriegeräts an die entsprechenden Anschlüsse am unteren Anschlussfeld an.

   HINWEIS

   Sie können diese Kabel mit den beigefügten großen Klemmen sicher befestigen.
3. Schalten Sie das Interactive Flat Panel und dann das Peripheriegerät ein.

Kapitel 4

Installieren der SMART Software

Installieren der SMART Meeting Pro Software 26
Installieren der SMART Notebook Software 26

WICHTIG

Falls Sie die SMART Meeting Pro Software oder die SMART Notebook™ Collaborative Learning Software bereits auf Ihrem Computer installiert haben, stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer SMART Product Drivers ab Version 11 installiert ist. Weitere Informationen finden Sie auf *Aktualisieren von SMART Product Drivers* auf Seite 53.

Zur Nutzung Ihres Interactive Flat Panels müssen Sie die SMART Software auf dem Computer installieren, der mit Ihrem Interactive Flat Panel verbunden ist. Sie können entweder die SMART Meeting Pro Software oder die SMART Notebook Software installieren.

Im Lieferumfang der SMART Board 8070i-SMP Interactive Flat Panels ist zudem ein SMART GoWire Autostartkabel enthalten, das Funktionen der SMART Meeting Pro Software bereitstellt, ohne dass die Software auf Ihrem Computer installiert sein muss. Weitere Informationen zur Nutzung des SMART GoWire Autostartkabels finden Sie auf *Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels* auf Seite 48.

HINWEIS

Für Laptops, die nur gelegentlich mit Ihrem Interactive Flat Panel verwendet werden, können Sie auch ein SMART GoWire Autostartkabel verwenden, anstatt die SMART Meeting Pro Software zu installieren.

Sobald Sie die SMART Notebook Software oder die SMART Meeting Pro Software auf dem Computer installiert haben, der mit Ihrem Interactive Flat Panel verbunden ist, können Sie den Computer-Desktop mit Berührungen steuern (Touch Control). Sie können Dateien öffnen, Symbole verschieben, mit den mitgelieferten Stiften in digitaler Tinte schreiben und mit dem mitgelieferten Schwamm das Geschriebene wieder auswischen.

Installieren der SMART Meeting Pro Software

Sie können die SMART Meeting Pro Software von der SMART Website herunterladen und installieren.

WICHTIG

Registrieren Sie Ihr Produkt unter smarttech.com/registration, sodass Sie den zur Aktivierung erforderlichen Softwareproduktschlüssel erhalten können.

So laden Sie die SMART Meeting Pro Software herunter:

1. Navigieren Sie zu smarttech.com/downloads.
2. Scrollen Sie zum Abschnitt *SMART Meeting Pro Software*.
3. Klicken Sie auf **Version wählen** und wählen Sie dann die Version aus, die Sie benötigen.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die ausführbare Datei auf Ihrem Desktop zu speichern.

So installieren Sie die SMART Meeting Pro Software:

1. Doppelklicken Sie auf die ausführbare Datei.
2. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

Installieren der SMART Notebook Software

Installieren Sie die SMART Notebook Software von der mitgelieferten DVD (nur SMART Board 8070i Interactive Flat Panels) oder von der Internetseite smarttech.com/downloads aus.

WICHTIG

Stellen Sie vor der Installation der SMART Software eine Internetverbindung her, um von der Website smarttech.com/registration einen Software-Produktschlüssel zu beziehen und Software-Updates herunterzuladen.

So installieren Sie die SMART Notebook Software:

1. Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene Software-DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

   Der Installationsassistent wird aufgerufen.

2. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm. Sie werden aufgefordert, Ihren Produktschlüssel einzugeben.Sie können Ihr Interactive Flat Panel auf der Website smarttech.com/registration registrieren, um Ihren Produktschlüssel zu erhalten.

3. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows®-Betriebssysteme) bzw. im Dock (Mac-Betriebssystem-Software) auf das Symbol **SMART Board** und wählen Sie dann **Nach Updates suchen und Aktivierung** aus.

   Das Fenster *SMART Produkt Update* wird angezeigt.

4. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um Ihre SMART Notebook Software auf die aktuellste Version zu aktualisieren.

Kapitel 5

Verwenden Ihres Interactive Flat Panels

Ein- und Ausschalten Ihres Interactive Flat Panels 30
Verwenden der Infrarot-Fernbedienung 31
- Einsetzen von Batterien in die Fernbedienung 31
- Sensor für die Infrarot-Fernbedienung 32
- Tasten der Infrarot-Fernbedienung 33

Erste Schritte mit Ihrem SMART Board Interactive Flat Panel 35
- Info zu SMART Ink 35
  - SMART Ink Notizen 35
  - SMART Ink Document Viewer 35
  - SMART Ink Werkzeugleiste 35
- Über Ihre SMART Software 36
  - SMART Product Drivers 36
  - SMART Notebook Software 36
  - SMART Meeting Pro Software 36
- Schreiben oder Zeichnen mit digitaler Tinte 36
- Eingeben von Text am Interactive Flat Panel 37
- Ändern von Stifteinstellungen 37
- Verwenden des Modus Gesperrte Tinte 38
- Löschen von digitaler Tinte 38
- Ändern der Schwamm-Einstellungen 39
- Bearbeiten von Objekten 39
- Durchsuchen 43

Wiedergeben von Audiodateien auf Ihrem Interactive Flat Panel 45
Verwenden des USB-Anschlusses 46

Diese Kapitel enthält Informationen dazu, wie Sie Ihr Interactive Flat Panel ein- und ausschalten und verwenden, Ihren Computer mit Berührungen steuern (Touch Control), die Fernbedienung nutzen usw.

Ein- und Ausschalten Ihres Interactive Flat Panels

So schalten Sie Ihr Interactive Flat Panel ein:

1. Schalten Sie Ihren Computer ein.
2. Drücken Sie die **Netztaste** am vorderen Bedienfeld.

   Sie können auch die **NETZTASTE** (EIN/AUS) an der Fernbedienung drücken.

   Der Anmeldungsbildschirm oder Desktop Ihres Computers wird an Ihrem Interactive Flat Panel eingeblendet.

   WICHTIG

   Wenn die Netzkontrollleuchte am vorderen Bedienfeld aus ist, ist das Interactive Flat Panel entweder nicht angeschlossen oder der Netzschalter am unteren Anschlussfeld ist ausgeschaltet. Den Netzschalter finden Sie hier angezeigt: *Rückansicht* auf Seite 7.

So schalten Sie Ihr Interactive Flat Panel aus:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
2. Drücken Sie die **Netztaste** am vorderen Bedienfeld .

   Sie können auch die **STANDBY**-Taste an der Fernbedienung drücken.

Verwenden der Infrarot-Fernbedienung

Mit der Infrarot-Fernbedienung können Sie Ihr Interactive Flat Panel ein- und ausschalten, die Eingangsquelle ändern, die Lautstärke ändern uvm.. Mit der Fernbedienung können Sie zudem das Bildschirmmenü öffnen und die Einstellungen des Interactive Flat Panels ändern.

Wenn die Fernbedienung nicht reagiert, siehe *Fehlerbehebung von Problemen mit der Fernbedienung* auf Seite 71.

ACHTUNG

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen starken Stößen oder Schlägen aus.
- Halten Sie die Fernbedienung von Flüssigkeiten fern. Wenn Sie feucht wird, wischen Sie sie sofort trocken.
- Setzen Sie die Fernbedienung keiner Hitze und keinem Dampf aus.
- Öffnen Sie an der Fernbedienung ausschließlich das Batteriefach.

WICHTIG

Das Fernbedienungssystem funktioniert nicht, wenn starkes Licht auf den Fernbedienungssensor fällt oder wenn sich ein Objekt zwischen Fernbedienung und ihrem Sensor befindet.

Einsetzen von Batterien in die Fernbedienung

Ihre Fernbedienung wird mit zwei 1,5-V-Batterien vom Typ AA geliefert.

WARNUNG

So verringern Sie das Gefahrenpotenzial von leckenden Batterien:

- Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom Typ AA
- Mischen Sie keine alten und neuen Batterien
- Setzen Sie die Batterie gemäß den Markierungen für den Pluspol (+) und den Minuspol (-) an der Fernbedienung ein
- Lassen Sie die Batterien nicht längere Zeit in der Fernbedienung
- Erhitzen und zerlegen Sie die Batterien nicht, schließen Sie sie nicht kurz, versuchen Sie nicht, sie aufzuladen, werfen Sie sie nicht ins Feuer und setzen Sie sie keinen hohen Temperaturen aus
- Wenn es zu einer Leckage der Batterien gekommen ist, vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt
- Entsorgen Sie die leeren Batterien und die Produktkomponenten gemäß den geltenden Vorschriften

So setzen Sie Batterien in die Fernbedienung ein:

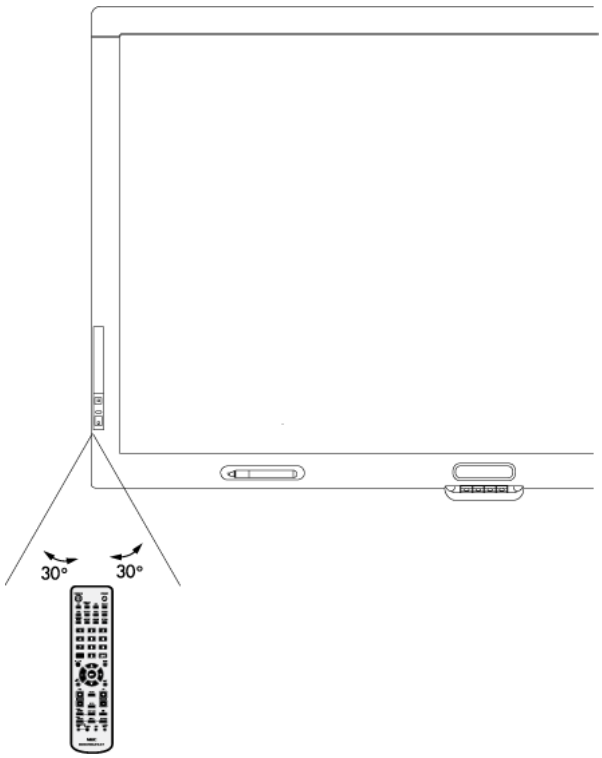
1. Drücken Sie auf die Lasche an der Unterseite der Fernbedienung und schieben Sie sie, um die Abdeckung zu öffnen.
2. Entfernen Sie eventuell eingesetzte Batterien.
3. Setzen Sie zwei neue 1,5-V-Batterien vom Typ AA in Fernbedienung ein.Stellen Sie sicher, dass die Polaritätsmarkierungen **+** und **-** an den Batterien mit denen in der Fernbedienung übereinstimmen.
4. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

Sensor für die Infrarot-Fernbedienung

Der Sensor für die Infrarot-Fernbedienung befindet sich am vorderen Bedienfeld. Mit dem Sensor können Sie Ihr Interactive Flat Panel mithilfe der Fernbedienung in einem Winkel von bis zu 30° und aus einer Entfernung von bis zu 7 m steuern.

WICHTIG

Wenn der Sensor für die Infrarot-Fernbedienung blockiert ist oder wenn der Sensor direkter Sonneneinstrahlung oder starker Lichteinwirkung ausgesetzt ist, funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht.

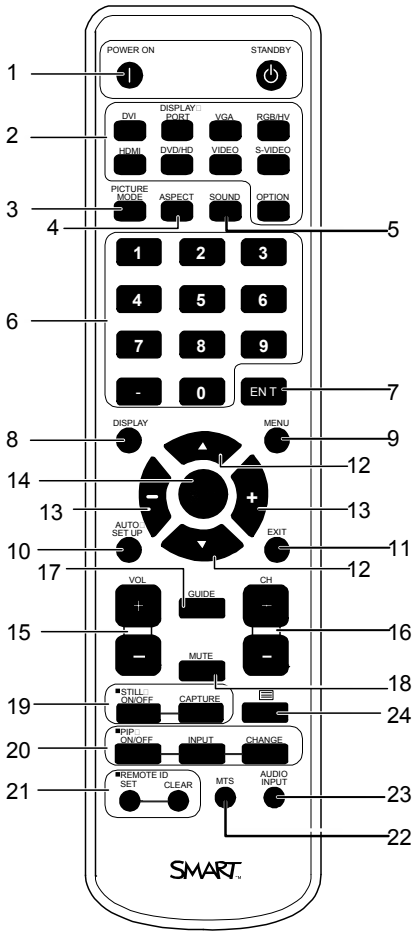


Tasten der Infrarot-Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie Bildschirmmenüs aufrufen und Anzeige- und Eingangseinstellungen ändern.

Verwenden Sie die NETZ-Taste der Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel einzuschalten, und die STANDBY-Taste, um es auszuschalten.

Verwenden Sie die Eingangstasten der Fernbedienung, um um beim Umschalten zwischen Raumcomputer und Gast-Laptops die Eingangsquellen zu ändern.



Zahl	Funktion	Beschreibung
1	NETZTASTE STANDBY	Schaltet das Interactive Flat Panel ein Schaltet das Interactive Flat Panel aus
2	EINGANGSTASTEN	Legt das Eingangssignal für das Interactive Flat Panel fest
3	BILDMODUS	Legt den Bildmodus fest
4	SEITENVER-HÄLTNIS	Legt das Bildseitenverhältnis fest
5	KLANG	Legt einen künstlichen Surround-Sound fest
6	ZEHNERTASTATUR	Drücken Sie die Tasten auf der Zehnertastatur und ändern Sie Passwörter oder Kanäle oder passen Sie Einstellungen an bzw. ändern Sie Einstellungen
7	ENT	Eingabe
8	DISPLAY	Schaltet das Bildschirmmenü ein bzw. aus
9	MENÜ	Schaltet den Menü-Modus ein bzw. aus
10	AUTOMATISCH EINRICHTEN	Wechselt in das Menü Automatisch Einrichten
11	BEENDEN	Kehrt zurück zum vorherigen Menü

Zahl	Funktion	Beschreibung
12	NACH OBEN/NACH UNTEN	Bewegt den markierten Bereich nach oben oder unten, um Elemente im Bildschirmmenü auszuwählen
13	+/-	Erhöht oder Verringert das Anpassungsniveau im Bildschirmmenü
14	FESTLEGEN	Zum Treffen einer Auswahl
15	LAUTER/LEISER	Erhöht oder verringert die Audioausgabe-Lautstärke
16	KAN +/-	Ändert den Kanal für das Interactive Flat Panel
17	FÜHRUNG	Nicht verwendet
18	STUMM	Schaltet Audioeingänge Ihres Interactive Flat Panels stumm
19	STANDBILD EIN/AUS BILDAUFNAHME	Schaltet den Standbildmodus ein bzw. aus Nimmt ein Standbild auf
20	PIP EIN/AUS PIP-EINGANG PIP-ÄNDERUNG	Schaltet zwischen PIP, POP und Nebeneinander um Wählt das „Bild-in-Bild“ (PiP)-Eingangssignal aus Kehrt zum Hauptbild und Subbild zurück.
21	FERNBEDIENUNG-S-ID	Aktiviert die Fernbedienungs-ID-Funktion
22	MTS	Nicht verwendet
23	AUDIOEINGANG	Wählt die Audioeingangsquelle aus
24	GESCHLOSSENE BILDAUFNAHME	Aktiviert die geschlossene Bildaufnahme

Erste Schritte mit Ihrem SMART Board Interactive Flat Panel

Mit Ihrem SMART Board Interactive Flat Panel können Sie mit digitaler Tinte schreiben und zeichnen sowie diese Tinte löschen und Objekte bearbeiten.

Info zu SMART Ink

Mit SMART Ink können Sie mit digitaler Tinte über geöffnete Anwendungen, Dateien, Ordner, Websites und jedes offene Fenster auf Ihrem Computer schreiben.

Sie können über ein Internet-Browser-Fenster schreiben, Inhalt auf Ihrem Bildschirm hervorheben oder über ein Video schreiben, ohne dass das Video dazu angehalten werden muss und ohne dass dies Ihre Fähigkeit zur Interaktion mit dem Video beeinträchtigt. Beim Verschieben, Skalieren oder Minimieren eines Fensters bleibt die Tinte im Fenster.

Sie können Ihre digitalen Tintennotizen in Text konvertieren. Sie können Ihre Notizen ferner als Bild verschieben, löschen und erfassen und sie in Ihrer SMART Software speichern.

Wenn Sie eine Anwendung öffnen, die über eigene Tintenwerkzeuge verfügt, können Sie SMART Ink deaktivieren und die Tintenwerkzeuge der Anwendung zum Schreiben nutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter SMART Ink für Windows (smarttech.com/SupportInk1Windows) oder SMART Ink für Mac (smarttech.com/SupportInk1Mac) auf der SMART Support-Website.

SMART Ink Notizen

Mit SMART Ink Notizen können Sie überall auf Ihrem Desktop mit digitaler Tinte schreiben. Wenn Sie außerhalb der offenen Fenster auf Ihrem Computer schreiben, wird eine SMART Ink Notiz eingeblendet und Sie können innerhalb der Notiz schreiben.

SMART Ink Document Viewer

Falls Sie ein Windows-Betriebssystem verwenden, können Sie mit dem SMART Ink Document Viewer Ihre PDF-Dateien ansehen und mit digitaler Tinte über Ihre Dateien schreiben.

SMART Ink Werkzeugleiste

Wenn Ihr Computer mit einem interaktiven SMART Produkt verbunden ist, startet SMART Ink automatisch, wenn Sie Ihren Computer starten. Die SMART Ink Werkzeugleiste wird in der Titelzeile eines jeden geöffneten Fensters auf Ihrem Computer angezeigt.

Wählen Sie über die Werkzeugleiste die Tinteneigenschaften für dieses Fenster aus und führen Sie gängige Aufgaben durch, wie das Aufnehmen Ihrer Notizen.

Über Ihre SMART Software

SMART Ink und SMART Product Drivers sind in der SMART Notebook Collaborative Learning Software und in der SMART Meeting Pro Software enthalten.

SMART Product Drivers

Mit SMART Product Drivers kann Ihre Software Eingaben von Ihrem Interactive Flat Panel erkennen.

SMART Ink arbeitet mit SMART Product Drivers zusammen und ermöglicht Ihnen so, unter Verwendung des Stiftes Ihres Interactive Flat Panels oder Ihres Fingers mit digitaler Tinte über Ihren Bildschirm zu schreiben.

HINWEIS

In den meisten Fällen wird SMART Product Drivers automatisch bei der Installation Ihrer SMART Software installiert.Um sicherzustellen, dass Sie die neueste SMART Product Drivers Version installiert haben, siehe *Aktualisieren von SMART Product Drivers* auf Seite 53.

SMART Notebook Software

Sie können mit dem Stift Ihres interaktiven SMART Produkts oder mit Ihrem Finger in der SMART Notebook Software schreiben. Die Tinte wird Teil Ihrer .notebook Datei. Weitere Informationen finden Sie auf der Supportseite zur SMART Notebook Software für Windows (smarttech.com/SupportNotebook11Windows) oder auf der Supportseite zur SMART Notebook Software für Mac (smarttech.com/SupportNotebook11Mac).

SMART Meeting Pro Software

Sie können mit dem Stift Ihres interaktiven SMART Produkts oder mit Ihrem Finger im Whiteboard-Modus der SMART Meeting Pro Software schreiben. Die Tinte wird Teil Ihrer .notebook Datei. Weitere Informationen finden Sie auf der Supportseite zu SMART Meeting Pro (smarttech.com/SupportMeetingPro3Windows).

Schreiben oder Zeichnen mit digitaler Tinte

Mit dem Stift, der mit Ihrem Interactive Display mitgeliefert wird, können Sie mit digitaler Tinte auf dem Interactive Flat Panel über SMART Software und andere Programme schreiben oder zeichnen.

So schreiben oder zeichnen Sie mit digitaler Tinte:

1. Nehmen Sie den Stift auf.
2. Schreiben oder zeichnen Sie auf dem Bildschirm.

TIPP

Berühren Sie beim Schreiben den Bildschirm nicht mit dem Ellbogen oder Handballen.

Eingeben von Text am Interactive Flat Panel

Mit der Bildschirmtastatur oder einer an Ihrem Computer angeschlossenen Tastatur können Sie Text in die Textfelder am Interactive Flat Panel eingeben.

So geben Sie Text ein:

1. Wählen Sie den Bereich aus, in den Sie mit Ihrem Finger oder der am Computer angeschlossenen Maus Text eingeben wollen.
2. Geben Sie den Text über eine angeschlossene Tastatur oder die Bildschirmtastatur ein.

> **TIPP**
>
> Drücken Sie die Tastaturtaste am Interactive Flat Panel, um die Bildschirmtastatur zu öffnen.

Ändern von Stifteinstellungen

Sie können Ihre Stifteinstellungen, einschließlich der Linienstärke und der Fülleffekte, ändern.

So ändern Sie die Stifteinstellungen:

1. Drücken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows-Betriebssysteme) oder im Dock (Mac OS X-Betriebssystemsoftware) auf das Symbol **SMART Board**.

   ODER

   Drücken Sie auf das Symbol **SMART Meeting Pro** im Benachrichtigungsbereich.
2. Drücken Sie auf **SMART Einstellungen**.
3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Option **Stift- und Tasteneinstellungen** aus.
4. Drücken Sie auf **Einstellungen des schwarzen Stifts** , um den schwarzen Stift einzustellen.

   Drücken Sie auf **Einstellungen des blauen Stifts** , um den blauen Stift einzustellen.

   Drücken Sie auf **Einstellungen des roten Stifts** , um den roten Stift einzustellen.

   Drücken Sie auf **Einstellungen des grünen Stifts** , um den grünen Stift einzustellen.

   Das Dialogfeld *Eigenschaften* wird angezeigt.
5. Drücken Sie auf **Linienstil**.
6. Stellen Sie die Farbe, die Stärke, das Linienende und den Linienstil ein.
7. Drücken Sie auf **Fülleffekte**.
8. Stellen Sie die Transparenz ein.

9. Drücken Sie zum Speichern Ihrer Einstellungen auf **Werkzeugeinstellungen speichern**.
10. Wiederholen Sie optional die Schritte 4 bis 9, um andere Stifte anzupassen.
11. Drücken Sie zum Schließen der SMART Einstellungen auf **OK**.

Verwenden des Modus Gesperrte Tinte

Im Modus Gesperrte Tinte können Sie unter Verwendung großer Objekte, darunter auch Objekte in Schwammgröße, mit digitaler Tinte schreiben oder zeichnen.

So verwenden Sie den Modus Gesperrte Tinte:

Drücken Sie eine Farbtaste am Farbwahlmodul und halten Sie sie gedrückt, bis die Kontrollleuchte blinkt.

So beenden Sie den Modus Gesperrte Tinte:

Drücken Sie eine beliebige Farbtaste an Ihrem Farbwahlmodul, die nicht blinkt.

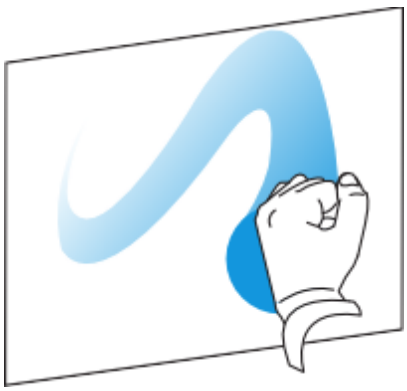
Löschen von digitaler Tinte

So löschen Sie digitale Tinte:

Nehmen Sie den Schwamm auf. Drücken Sie dann mit den Schwamm auf den Bildschirm und bewegen Sie ihn über die digitale Tinte, die Sie löschen wollen.

ODER

Drücken Sie mit Ihrer Faust auf den Bildschirm und bewegen Sie Ihre Hand über die digitale Tinte, die Sie löschen wollen.



Ändern der Schwamm-Einstellungen

Sie können die Schwammgröße entweder in eine größere oder in eine kleinere Auswischfläche ändern.

So ändern Sie die Schwamm-Einstellungen:

1. Drücken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows-Betriebssysteme) oder im Dock (Mac OS-Betriebssystemsoftware) auf das Symbol **SMART Board** und wählen Sie dann **SMART Einstellungen** aus.

   ODER

   Drücken Sie auf das Symbol **SMART Meeting Pro** im Benachrichtigungsbereich und wählen Sie dann **SMART Einstellungen** aus.

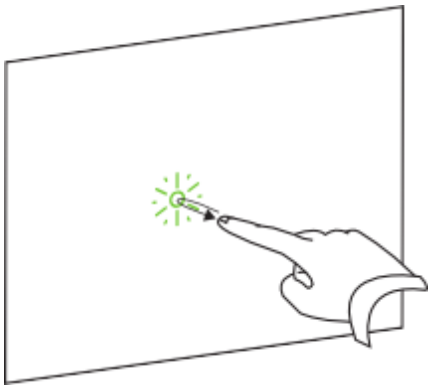
2. Drücken Sie auf **SMART Hardware-Einstellungen**.
3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Option **Stift- und Tasteneinstellungen** aus.
4. Drücken Sie auf **Schwamm-Einstellungen** .
5. Wählen Sie eine Schwammgröße.
6. Drücken Sie zum Speichern Ihrer Einstellungen auf **OK**.
7. Drücken Sie zum Schließen der SMART Einstellungen auf **OK**.

Bearbeiten von Objekten

Zu den Objekten zählen Symbole, Schaltflächen, Links und andere Programmkomponenten, die auf Ihrem Bildschirm angezeigt werden. Sie können diese Objekte, wie nachfolgend beschrieben, mit Ihrem Interactive Flat Panel bearbeiten.

So wählen Sie ein Objekt aus bzw. ab:

Drücken Sie kurz auf das Objekt und lassen Sie es wieder los.

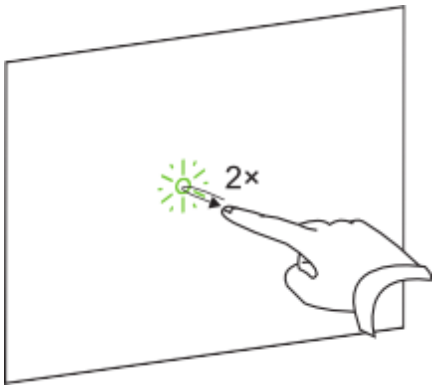


HINWEISE

- Diese Geste entspricht einem normalen Mausklick.
- Durch diese Geste können Sie ein Programm starten, wenn Ihr Betriebssystem so eingestellt ist, dass Anwendungen per Mausklick gestartet werden.

So doppelklicken Sie auf ein Objekt:

Tippen Sie kurz zwei Mal an derselben Stelle auf das Objekt.

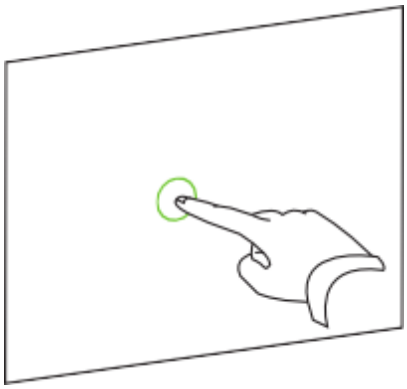


HINWEIS

Durch diese Bewegung können Sie ein Programm starten, wenn Ihr Betriebssystem so eingestellt ist, dass Anwendungen per Doppelklick gestartet werden.

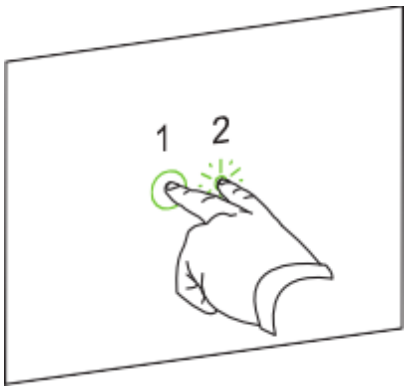
So klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Objekt bzw. so halten Sie die Strg-Taste gedrückt und klicken auf ein Objekt:

Drücken und halten Sie das Objekt gedrückt.



ODER

Drücken Sie mit zwei Fingern derselben Hand auf das Objekt und halten Sie es mit Ihrem linken Finger gedrückt. Drücken Sie dann mit Ihrem rechten Finger ein Mal auf den Bildschirm.



ODER

Drücken Sie in der Stiftablage auf die Taste **Rechtsklick**. Drücken Sie dann mit dem Finger auf das Objekt.

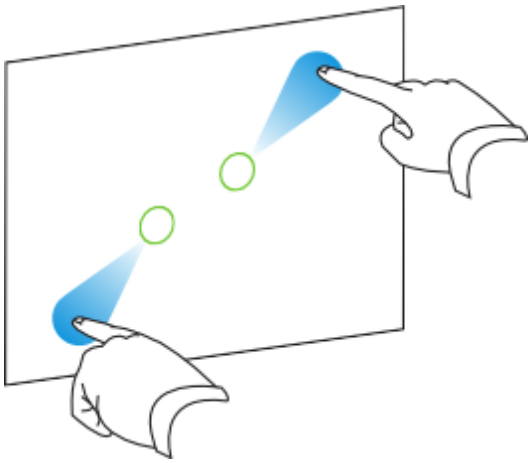
So verschieben Sie ein Objekt:

1. Drücken und halten Sie das Objekt gedrückt.
2. Drücken Sie weiterhin mit Ihrem Finger auf den Bildschirm und und bewegen Sie langsam das Objekt.
3. Wenn Sie die Position erreicht haben, an die Sie das Objekt verschieben wollen, lösen Sie Ihren Finger vom Bildschirm.

So vergrößern/verkleinern Sie ein Objekt:

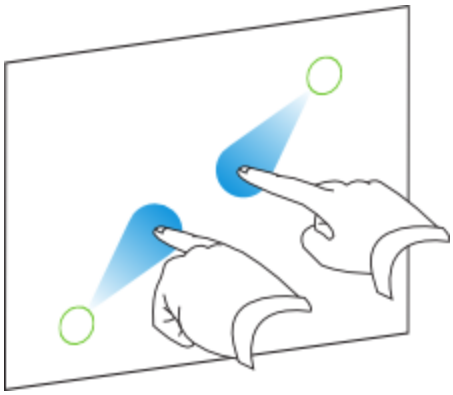
1. Drücken Sie mit einem Finger von jeder Hand auf die entgegengesetzten Enden des Objekts auf dem Bildschirm.

2. Ziehen Sie Ihre Finger voneinander weg, um das Objekt zu vergrößern.



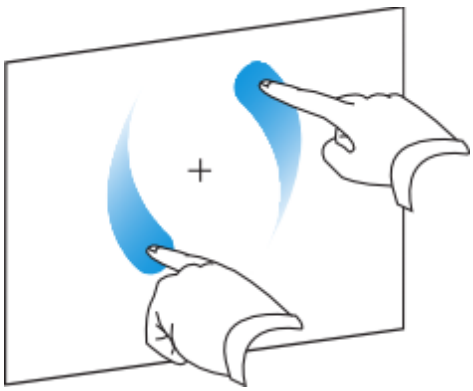
ODER

Ziehen Sie Ihre Finger aufeinander zu, um das Objekt zu verkleinern.



So drehen Sie ein Objekt:

1. Drücken Sie mit einem Finger von jeder Hand auf die entgegengesetzten Enden des Objekts auf dem Bildschirm.
2. Drehen Sie Ihre Finger in die Richtung, in die Sie das Objekt drehen wollen.



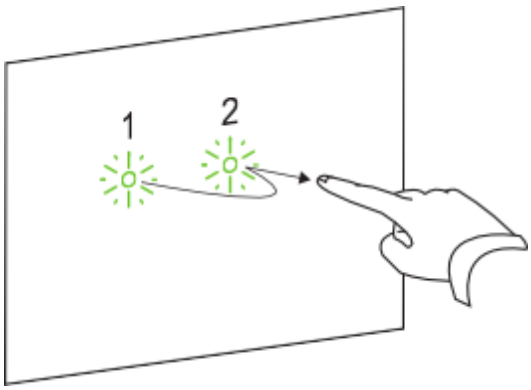
3. Wenn Sie den Winkel erreicht haben, in den Sie das Objekt drehen wollen, lösen Sie Ihre Finger vom Bildschirm.

Durchsuchen

Neben der Bearbeitung von Objekten können Sie den Inhalt auf Ihrem Bildschirm durchsuchen.

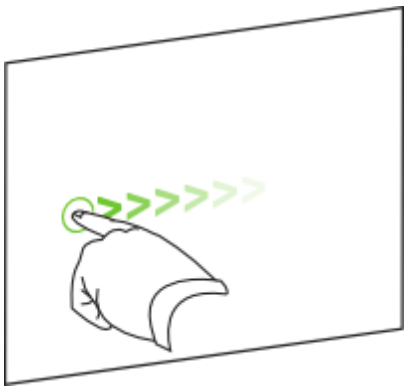
So stellen Sie die nächste Seite dar:

Drücken Sie auf den Bildschirm und schnell danach nach ein Mal auf eine Stelle direkt rechts von diesem Punkt.



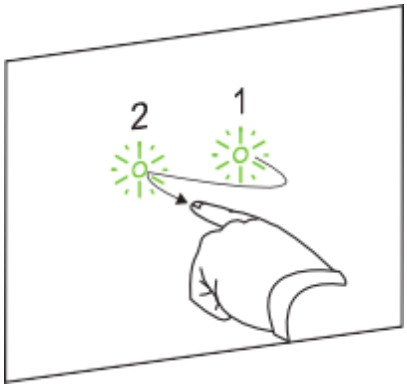
ODER

Streichen Sie mit Ihrem Finger schnell von links nach rechts über den Bildschirm.



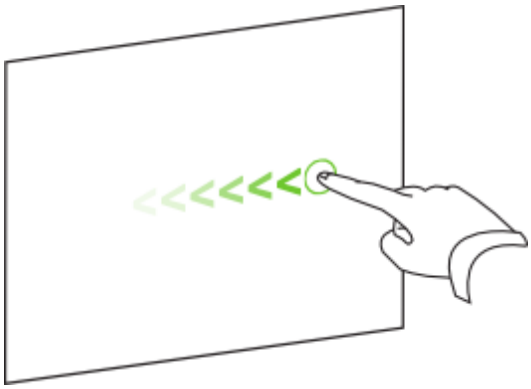
So stellen Sie die vorherige Seite dar:

Drücken Sie auf den Bildschirm und schnell danach nach einmal auf eine Stelle direkt links von diesem Punkt.



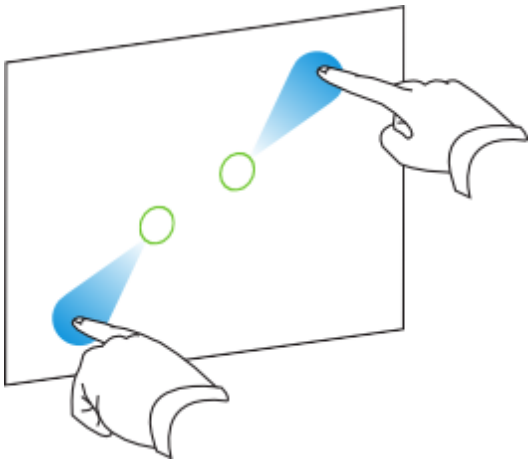
ODER

Streichen Sie mit Ihrem Finger schnell von rechts nach links über den Bildschirm.



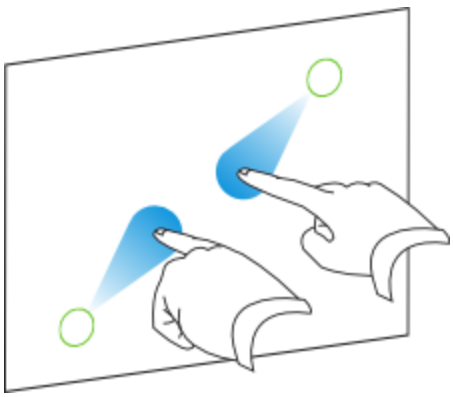
So vergrößern oder verkleinern Sie:

1. Drücken Sie mit einem Finger von jeder Hand auf die entgegengesetzten Enden des Objekts auf dem Bildschirm.
2. Ziehen Sie Ihre Finger zum Vergrößern voneinander weg.



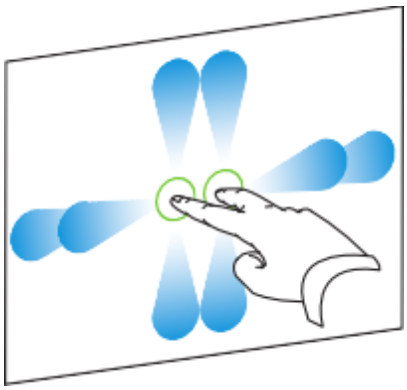
ODER

Ziehen Sie Ihre Finger zum Verkleinern aufeinander zu.



So verschieben Sie horizontal oder vertikal:

1. Drücken Sie mit zwei Fingern derselben Hand auf den Bildschirm und halten Sie sie an der Stelle gedrückt.
2. Drücken Sie weiterhin mit Ihren Fingern auf dem Bildschirm und bewegen Sie sie aufwärts, abwärts, nach links oder nach rechts.



3. Wenn Sie den Bereich erreicht haben, den Sie anzeigen wollen, lösen Sie Ihre Finger vom Bildschirm.

Wiedergeben von Audiodateien auf Ihrem Interactive Flat Panel

Ihr Interactive Flat Panel umfasst zwei Lautsprecher, die Audiodateien oder den Audioteil einer Videodatei wiedergeben.

Bei der Wiedergabe einer Audio- oder Videodatei auf einem Computer, der an Ihr Interactive Flat Panel angeschlossen ist, wird die Datei über den USB-Anschluss zwischen Ihrem Computer und Ihrem Interactive Flat Panel übertragen, und nicht über den Videoanschluss.

WICHTIG

Wenn Ihr Computer unter der Betriebssystem-Software Mac OS X läuft, müssen Sie den Audioausgang auf USB einstellen.

So schalten Sie Ihren Mac-Computer auf den USB-Audioausgang um:

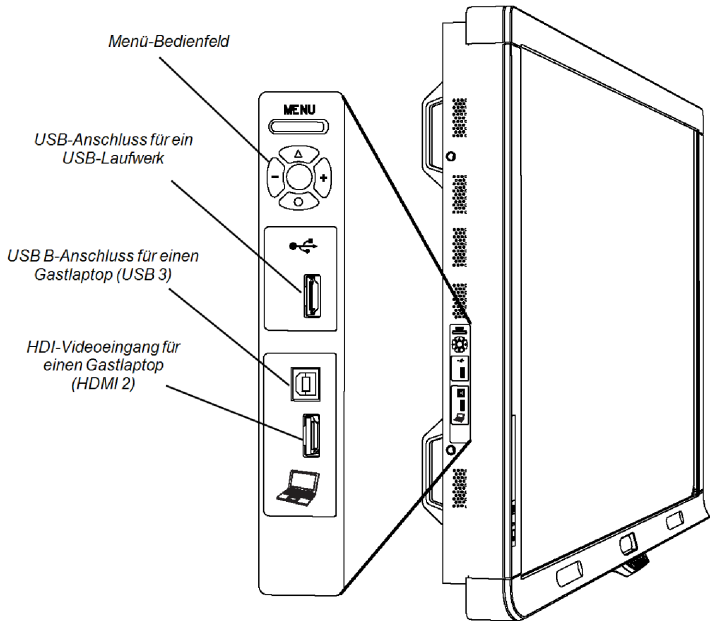
1. Drücken Sie auf das **Apple**-Menü und wählen Sie dann **Systemeinstellungen**.
2. Drücken Sie im Hardware-Bereich auf **Klang**.
3. Drücken Sie auf die Registerkarte **Ausgang**.
4. Wählen Sie **SBID 8070i/USB**.
5. Schließen Sie die Systemeinstellungen.

Verwenden des USB-Anschlusses

Sie können ein USB-Speichermedium oder andere Geräte an den USB-Anschluss am seitlichen Anschlussfeld Ihres Interactive Flat Panels anschließen und dann vom Raumcomputer, der an VGA und USB 1 angeschlossen ist, auf dieses Gerät zugreifen.

HINWEIS

Nähere Angaben zum Deaktivieren des USB A-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld finden Sie unter *Deaktivieren des USB-Anschlusses am seitlichen Anschlussfeld* auf Seite 22.



So verwenden Sie den USB-Anschluss:

1. Drücken Sie die Taste **VGA** an der Fernbedienung.

   Alternativ können Sie die Taste **Eingang** am vorderen Bedienfeld drücken, bis VGA als Eingangsquelle ausgewählt ist.

2. Schließen Sie ein USB-Gerät am USB-Anschluss an.
3. Greifen Sie über den Raumcomputer auf den Inhalt auf Ihrem USB-Gerät zu.

Kapitel 6

Verwenden von Gastlaptops mit Ihrem Interactive Flat Panel

Anschließen eines Gastlaptops 47
Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels 48
Anschließen eines Gastlaptops 49

Anschließen eines Gastlaptops

Sie können einen zweiten Laptop an das installierte USB-Kabel und Videokabel anschließen, das mit dem Anschlussfeld auf der Rückseite Ihres Interactive Flat Panels verbunden ist.Falls diese Kabel nicht installiert sind, verbinden Sie das Laptop mit dem seitlichen Anschlussfeld (siehe *Anschließen eines Gastlaptops* auf Seite 49).Ein Diagramm mit den verschiedenen Computeroptionen finden Sie unter *Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel* auf Seite 18.

WICHTIG

Auf dem Laptop muss SMART Product Drivers installiert sein. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie das Laptop mit einem SMART GoWire Kabel an das Interactive Flat Panel anschließen. Wenn Sie das Modell SBID8070i-SMP oder SBID8070ie-SMP erworben haben, können Sie das mitgelieferte SMART GoWire Kabel zum Anschließen Ihres Laptops an das Interactive Flat Panel verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter *Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels* auf der nächsten Seite.

So schließen Sie einen Laptop an:

1. Platzieren Sie den Laptop am Gastlaptop-Anschlussort neben dem Ende des Leitungs-Bundles.
2. Schließen Sie das installierte USB-Kabel an einen USB-Anschluss am Laptop an.
3. Schließen Sie den VGA-Kabelstecker am Laptop an.
4. Schalten Sie den Laptop ein.

5. Drücken Sie die Taste **RGB/HV** an der Fernbedienung.

   ODER

   Drücken Sie auf die Taste **Eingang** am vorderen Bedienfeld, bis RGB/HV als Eingangsquelle ausgewählt ist.

So kehren Sie zur Verwendung des Raumcomputers zurück:

Drücken Sie die Taste **VGA** an der Fernbedienung.

ODER

Drücken Sie auf die Taste **Eingang** am vorderen Bedienfeld, bis VGA als Eingangsquelle ausgewählt ist.

Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels

Jeder Computer, der an Ihr Interactive Flat Panel angeschlossen ist, benötigt eine SMART Software. Üblicherweise installieren Sie diese Software auf Ihrem Raumcomputer, um sie stets zur Verfügung zu haben.

Wenn Sie jedoch einen Laptop anschließen wollen, auf dem die SMART Software nicht installiert ist, können Sie ein SMART GoWire Autostart-Kabel vom Laptop mit dem USB-Kabel für Ihr Interactive Flat Panel verbinden. Über das SMART GoWire Autostart-Kabel verfügen Sie über die Berührungssteuerung Ihres Laptops und können die SMART Meeting Pro Software nutzen, ohne sie auf Ihrem Laptop installieren zu müssen.

Bei SMART Board 8070i-SMP Interactive Flat Panels ist ein SMART GoWire Autostart-Kabel im Lieferumfang enthalten. Weitere SMART GoWire Autostart-Kabel sind bei Ihrem autorisierten SMART Certified Reseller (smarttech.com/where) erhältlich.

WICHTIG

Ihr Interactive Flat Panel unterstützt das SMART GoWire Autostart-Kabel nur mit der SMART Meeting Pro Software. Es unterstützt das SMART GoWire Autostart-Kabel nicht mit der SMART Notebook Software.

So verwenden Sie ein SMART GoWire Autostart-Kabel:

1. Schließen Sie ein Videokabel vom Interactive Flat Panel an Ihrem Laptop an.
2. Schließen Sie das USB-Kabel vom USB-Anschluss an Ihrem Interactive Flat Panel an Ihrem Laptop an.
3. Ändern Sie den Videoeingang mithilfe der Fernbedienung oder am vorderen Bedienfeld in den Videoanschluss Ihres Laptops.

4. Ziehen Sie das USB-Kabel von Ihrem Laptop ab und verbinden Sie es dann mit dem USB A-Anschluss des SMART GoWire Autostart-Kabels.

   WICHTIG

   Wenn das SMART GoWire Autostart-Kabel nicht über ein USB-Kabel an Ihrem Interactive Flat Panel angeschlossen wird, haben Sie fünf Minuten lang Zugriff auf die SMART Meeting Pro Software auf Ihrem Laptop, danach wird die Software beendet.

5. Schließen Sie den USB-Stecker des SMART GoWire Autostart-Kabels an Ihrem Laptop an.

   Das Dialogfeld *Automatische Wiedergabe* wird angezeigt.

6. Wählen Sie **SMART Meeting Pro starten**.

   Die SMART Meeting Pro Software wird gestartet. Sie verfügen über die Berührungssteuerung Ihres Laptops auf dem Interactive Flat Panel und können die SMART Meeting Pro Software nutzen, so lange Ihr Laptop mit dem Interactive Flat Panel verbunden ist.

So ziehen Sie ein SMART GoWire Autostart-Kabel ab:

1. Speichern Sie bei Bedarf Ihre SMART Meeting Pro Softwaredatei auf Ihrem Laptop. Sie können die Datei im Format .ppt, .pdf oder .notebook speichern.

   WICHTIG

   Sie können eine .notebook-Datei nur auf einem Computer öffnen, auf dem die SMART Meeting Pro Software oder die SMART Notebook Software installiert ist oder der über ein SMART GoWire Autostart-Kabel mit einem SMART Produkt verbunden ist.

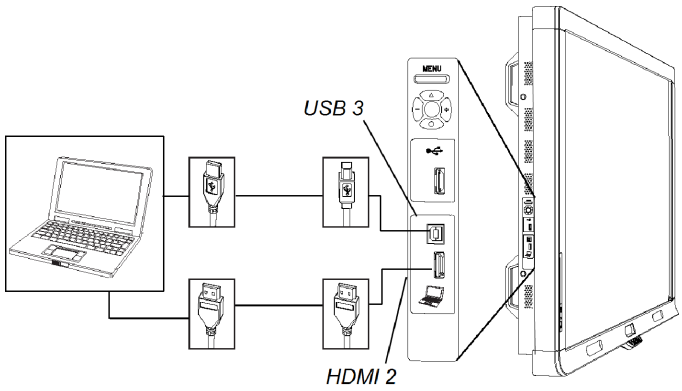
2. Drücken Sie im Benachrichtigungsbereich auf das Symbol SMART Meeting Pro und wählen Sie dann **Beenden**.
3. Ziehen Sie das SMART GoWire Autostart-Kabel von Ihrem Laptop und dem USB-Kabel für das Interactive Flat Panel ab.

Anschließen eines Gastlaptops

Sie können einen Gastlaptop an das seitliche Anschlussfeld des Interactive Flat Panels anschließen. Wenn ein Gastlaptop angeschlossen ist, wird der Laptop-Desktop auf dem Interactive Flat Panel angezeigt und die Touch-Interaktivität ist aktiviert.Ein Diagramm mit den verschiedenen Computeroptionen finden Sie unter *Anschließen von Computern an Ihr Interactive Flat Panel* auf Seite 18.

WICHTIG

Auf dem Gastlaptop muss SMART Product Drivers installiert sein. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie den Laptop mit einem SMART GoWire Kabel an das Interactive Flat Panel anschließen.Wenn Sie das Modell SBID8070i-SMP oder SBID8070ie-SMP erworben haben, können Sie das mitgelieferte SMART GoWire Kabel zum Anschließen Ihres Gastlaptops an das Interactive Flat Panel verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter *Verwenden eines SMART GoWire Autostart-Kabels* auf Seite 48.



So schließen Sie einen Gastlaptop an:

1. Schließen Sie ein Ende eines HDMI-Kabels an den HDMI-Eingang des Gastlaptops und das andere Ende an das seitliche Anschlussfeld Ihres Interactive Flat Panels an.
2. Schließen Sie ein Ende eines USB-Kabels an den USB-Anschluss des Laptops und das andere Ende an das seitliche Anschlussfeld Ihres Interactive Flat Panels an.

   WICHTIG

   Der USB A-Anschluss ist nur für USB-Geräte vorgesehen. Schließen Sie keinen Gastlaptop an diesen Anschluss an.
3. Schalten Sie den Laptop ein.
4. Drücken Sie auf die Taste **HDMI** an der Fernbedienung.

   ODER

   Drücken Sie auf die Taste **Eingang** am vorderen Bedienfeld, bis HDMI 2 als Eingangsquelle ausgewählt ist.

So kehren Sie zur Verwendung des Raumcomputers zurück:

1. Drücken Sie die Taste **VGA** an der Fernbedienung.

   ODER
2. Trennen Sie den Gastlaptop bei Bedarf vom Interactive Flat Panel.

Kapitel 7

Warten Ihres Interactive Flat Panels

Aktualisieren Ihrer SMART Software und Firmware 51
- Aktualisieren der SMART Software 51
- Aktualisieren Ihrer Interactive Flat Panel Firmware 52
- Aktualisieren von SMART Product Drivers 53

Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels 54
Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels 55
Auswechseln einer Stiftspitze 55
Reinigen des Bildschirms 56
Reinigen der Kamerafenster und des reflektierenden Bandes 56
Aufrechterhalten der Belüftung 57
Verhindern von Kondensation 57
Kontrollieren der Installation des Interactive Flat Panels 58
Entfernen Ihres Interactive Flat Panel 58
Transportieren Ihres Interactive Flat Panels 59

Wenn Sie Ihr Interactive Flat Panel richtig warten, werden Sie daran jahrelang Freude haben.

Aktualisieren Ihrer SMART Software und Firmware

Zur Verwendung der Berührungssteuerung und der digitalen Tinte auf Ihrem Interactive Flat Panel müssen die SMART Software auf Ihrem Computer und die aktuelle Firmware auf Ihrem Interactive Flat Panel installiert sein.

Aktualisieren der SMART Software

Nachdem die SMART Software auf Ihrem Computer installiert wurde, können Sie mit SMART Produkt-Update auf die Verfügbarkeit von Software-Updates prüfen. Dazu wählen Sie **Hilfe > Nach Updates suchen** in der Software oder indem Sie zu smarttech.com/downloads navigieren.

So prüfen Sie die Verfügbarkeit neuer Software-Updates:

1. Starten Sie Ihr SMART Softwareprogramm.
2. Klicken Sie auf **Hilfe > Nach Updates suchen**.

   WICHTIG

   Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, sollte die Option *Nach Updates suchen* nicht angezeigt werden.
3. Klicken Sie neben der zu aktualisierenden Software auf **Update**.

   Die SMART Software wird aktualisiert.

WICHTIG

Wenn Sie die SMART Software auf Ihrem Computer aktualisieren, wird möglicherweise ein Firmware-Update für Ihr Interactive Flat Panel auf Ihren Computer heruntergeladen. Wenn Sie Ihren Computer das nächste Mal mit Ihrem Interactive Flat Panel verbinden, werden Sie darüber informiert, dass ein Firmware-Update für den Prozessor im Interactive Flat Panel vorliegt. Weitere Informationen finden Sie unter *Aktualisieren Ihrer Interactive Flat Panel Firmware* oben.

Aktualisieren Ihrer Interactive Flat Panel Firmware

ACHTUNG

Die Interactive Flat Panel Firmware sollte nur von einem Systemadministrator aktualisiert werden.

Ihr Interactive Flat Panel nutzt Firmware auf seinem Prozessor. Nach einem Update der SMART Software wird möglicherweise eine neue ausführbare Firmware-Datei auf Ihrem Computer gespeichert. Wenn Sie einen Computer mit dieser Datei mit Ihrem Interactive Flat Panel verbinden, erkennt Ihr Interactive Flat Panel diese ausführbare Datei und fordert Sie dann für die Firmware-Aktualisierung zur Ausführung der Datei auf.

ACHTUNG

- Trennen Sie Ihr Interactive Flat Panel während des Firmware-Updates nicht vom Computer.
- Berühren Sie während des Firmware-Updates weder den Bildschirm Ihres Interactive Flat Panels noch die Eingabetaste.
- Schalten Sie weder Ihren Computer noch Ihr Interactive Flat Panel während des Firmware-Updates aus.

So aktualisieren Sie die Interactive Flat Panel Firmware

1. Stellen Sie sicher, dass das Interactive Flat Panel mit dem Computer verbunden ist.
2. Starten Sie den Firmware-Updater an folgendem Speicherort:

   Windows-Computer: **C:\Programme\SMART Technologies\SMART Product Drivers\SMARTFirmwareUpdater.exe**.

   Mac-Computer: **HD\Anwendungen\SMART Product Drivers\SMARTFirmwareUpdater.app**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm unter Verwendung der Computermaus und -tastatur. Berühren Sie nicht den Interactive Flat Panel-Bildschirm.
4. Markieren Sie das Kontrollkästchen für das interaktive SMART Produkt, das Sie aktualisieren wollen. Klicken Sie dann auf **Weiter**.

   Ein Fortschrittsbalken wird eingeblendet.

   HINWEIS

   SC14 bezieht sich auf den seriellen Controller des SMART Board 8000 Interactive Flat Panels.
5. Kalibrieren Sie nach Abschluss der Installation Ihr Interactive Flat Panel. Siehe *Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels* auf der nächsten Seite.

Aktualisieren von SMART Product Drivers

Zur Verwendung der Berührungssteuerung und der digitalen Tinte auf Ihrem Interactive Flat Panel müssen die SMART Product Drivers ab Version 11 auf Ihrem Computer installiert sein.

So aktualisieren Sie Ihre SMART Product Drivers:

1. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows®-Betriebssysteme) bzw. im Dock (Mac-Betriebssystem-Software) auf das Symbol **SMART Board** und wählen Sie dann **Nach Updates suchen und Aktivierung** aus.

   ODER

   Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich auf das Symbol **SMART Meeting Pro** und wählen Sie dann **Nach Updates suchen und Aktivierung** aus.

   Das Fenster *SMART Produkt-Update* wird angezeigt.
2. Wenn Ihre Version der SMART Product Drivers auf dem neuesten Stand ist, klicken Sie auf **OK**.

   Wenn Ihre Version der SMART Product Drivers aktualisiert werden muss, klicken Sie auf **Aktualisieren**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um die SMART Product Drivers auf die neueste Version zu aktualisieren.

Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels

Digitale Kameras an den Ecken des Interactive Flat Panels ermitteln die Position der Stifte, des Schwamms und Ihres Fingers auf der interaktiven Oberfläche. Diese Informationen werden anschließend an die SMART Software gesendet, die diese Informationen als Mausklicks, digitale Tinte oder Löschen der digitalen Tinte an den entsprechenden Positionen interpretiert. Bei der Kalibrierung werden die Position und die Winkel der Kameras festgelegt, damit die Berührungspositionen an Ihrem Interactive Flat Panel präzise identifiziert werden.

WICHTIG

Falls eine Fehlermeldung während der Kalibrierung Ihres Interactive Flat Panels angezeigt wird, wenden Sie sich an den SMART Support (smarttech.com/contactsupport).

So kalibrieren Sie Ihr Interactive Flat Panel

:

1. Drücken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows-Betriebssysteme) oder im Dock (Mac OS X-Betriebssystemsoftware) auf das Symbol **SMART Board**.

   ODER

   Drücken Sie auf das Symbol **SMART Meeting Pro** im Benachrichtigungsbereich.

2. Wählen Sie **SMART Einstellungen** aus.

   SMART Einstellungen wird angezeigt.

3. Drücken Sie auf **SMART Hardware-Einstellungen**.

4. Falls mehr als ein SMART Produkt angeschlossen ist, wählen Sie das entsprechende Interactive Flat Panel aus.

5. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Option **Erweiterte Einstellungen** aus.

6. Drücken Sie auf **Kalibrieren**.

   Der Kalibrierungsbildschirm wird angezeigt. Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

7. Drücken Sie mit der Spitze des Stifts eines Interactive Flat Panels auf das rote Ziel. Halten Sie die Spitze in der Mitte des Ziels, bis das Ziel grün angezeigt wird. Heben Sie den Stift anschließend wieder ab.

   Das Ziel bewegt sich zur nächsten Position.

   HINWEIS

   Sie können ein Ziel erneut kalibrieren, indem Sie auf die LINKE PFEILTASTE an Ihrer Tastatur oder auf die Taste **Tastatur** oder **Rechtsklick** des Farbauswahlmoduls drücken.

8. Fahren Sie fort, auf die Ziele zu drücken, bis die Kalibrierung abgeschlossen ist.

   Sie werden über eine Meldung informiert, dass die Kalibrierung erfolgreich abgeschlossen wurde. Anschließend wird der Ausrichtungsbildschirm angezeigt.

9. Richten Sie Ihr Interactive Flat Panel aus.

Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels

Falls die Kontaktposition fehlinterpretiert wird (d. h. ein Zeiger wird in einigem Abstand zum tatsächlichen Kontaktpunkt angezeigt), sollten Sie Ihr Interactive Pen Display kalibrieren.

So kalibrieren Sie das Interactive Flat Panel:

1. Drücken Sie auf die Taste ⌖ am Farbwahlmodul.

   Das Kalibrierungsfenster wird geöffnet.

2. Drücken Sie mit einem Stift des Interactive Flat Panels auf die roten Ziele, wenn diese eingeblendet werden. Richten Sie die Stiftspitze auf die Mitte eines jeden Ziels und heben Sie den Stift dann ab. Sobald Sie den Stift abheben, bewegt sich das Ziel zum nächsten Kalibrierpunkt.

   WICHTIG

   Halten Sie den Stift senkrecht zum Bildschirm.

3. Fahren Sie fort, bis Sie alle Kalibrierungspunkte bearbeitet haben.

   Das Kalibrierungsfenster wird geschlossen.

Wenn sich eine falsche Berührungssteuerung dadurch nicht beheben lässt, kalibrieren Sie Ihr Interactive Flat Panel. Weitere Informationen finden Sie unter *Kalibrieren Ihres Interactive Flat Panels* auf der vorherigen Seite.

Auswechseln einer Stiftspitze

Zur Vermeidung von Schäden an der antireflektierenden Beschichtung wechseln Sie Ihre Stiftspitze aus, wenn sie verschlissen ist.Im Lieferumfang Ihrer Stifte sind acht Ersatzstiftspitzen enthalten und Sie können weitere Ersatzspitzen bei Ihrem autorisierten SMART Certified Reseller erwerben (smarttech.com/where).

So wechseln Sie eine Stiftspitze aus:

1. Ergreifen Sie die verschlissene Spitze Ihres Stiftes mit einer Pinzette und drehen Sie diese dann so lange, bis sie lose ist.

2. Drücken Sie die Ersatzspitze in den Stift.

Reinigen des Bildschirms

Befolgen Sie diese Anweisungen, um den Bildschirm des Interactive Flat Panels zu reinigen, ohne dabei seine antireflektierende Beschichtung oder andere Produktkomponenten zu beschädigen.

ACHTUNG

- Schreiben Sie nicht mit Permanentmarker oder trocken abwischbaren Marker auf den Bildschirm. Wenn mit trocken abwischbaren Markern auf den Bildschirm geschrieben wurde, entfernen Sie die Tinte schnellstmöglich mit einem fusselfreien, nicht scheuernden Tuch.
- Reiben Sie nicht mit einem schweren oder rauen Material über den Bildschirm.
- Üben Sie keine Druck auf den Bildschirm aus.
- Geben Sie keine Reinigungslösung bzw. keinen Glasreiniger auf den Bildschirm Ihres Interactive Flat Panels, da sie die Bildschirmoberfläche beschädigen bzw. verfärben können.
- Vermeiden Sie es, das silber reflektierende Band zwischen dem Bildschirm und der Blende zu berühren. Stellen Sie sicher, dass es stets trocken bleibt. Eine Beschädigung dieses Bandes beeinträchtigt die Touch-Interaktivität.

So reinigen Sie den Bildschirm Ihres Interactive Flat Panels:

1. Fahren Sie Ihren Computer herunter und ziehen Sie dann die Netzkabel des Computers und Ihres Interactive Flat Panels ab.
2. Wischen Sie den Bildschirm mit einem fusselfreien, nicht scheuernden Tuch ab.

Reinigen der Kamerafenster und des reflektierenden Bandes

Die DViT-Technologie Ihres Interactive Flat Panels verwendet vier Kameras in den Ecken des Rahmens und ein reflektierendes Material zwischen dem Bildschirm und den Blenden. Übermäßige Staubablagerungen in den Kamerafenstern oder auf dem reflektierenden Band können die Touch-Interaktivität beeinträchtigen.

Diese Bereiche sollten jährlich auf Staub kontrolliert und gereinigt werden, wenn es zu einer sichtbaren Staubablagerung gekommen ist.

ACHTUNG

- Verwenden Sie keine Druckluft zur Reinigung der Kamerafenster oder Ränder.
- Verwenden Sie kein Wasser bzw. keine Chemikalien oder chemischen Mittel.

So reinigen Sie die Kamerafenster und das reflektierende Band:

1. Wischen Sie das reflektierende Band entlang der Seiten des Bildschirms Ihres Interactive Flat Panels ab.
2. Wischen Sie vorsichtig die Kamerafenster in den unteren Ecken sowie das reflektierende Band entlang der Unterkante des Bildschirms Ihres Interactive Flat Panels ab.

Aufrechterhalten der Belüftung

Ihr Interactive Flat Panel muss belüftet werden, damit die Kühlerlüfter ordnungsgemäß funktionieren können. Staubansammlungen in den Belüftungsöffnungen beeinträchtigen die Kühlung und führen zu einem Produktausfall.

ACHTUNG

Ihr Interactive Flat Panel darf nicht an Standorten aufgebaut werden, an denen sehr viel Staub, Feuchtigkeit oder Rauch zu erwarten ist.

- Reinigen Sie zugängliche Belüftungsöffnungen ein Mal monatlich mit einem trockenen Tuch.
- Verwenden Sie einen Staubsauger mit einer schmalen Düse zur jährlichen Reinigung der rückwärtigen Belüftungsöffnungen. Sie müssen dafür u. U. das Interactive Flat Panel von der Wand nehmen. Weitere Informationen zum Abnehmen Ihres Interactive Flat Panels von der Wand finden Sie unter *Entfernen Ihres Interactive Flat Panel* auf der nächsten Seite.

Verhindern von Kondensation

Der Bildschirm Ihres Interactive Flat Panels besteht aus mehreren Glasschichten, auf denen Feuchtigkeit kondensieren kann, insbesondere unter folgenden Umständen:

- Extreme Temperaturen bei hoher Luftfeuchtigkeit
- Schnelle Änderungen der Luftfeuchtigkeit. Dies kann geschehen, wenn Sie das Produkt in Wassernähe, wie beispielsweise in der Nähe eines Waschbeckens, Pools, Kessels oder eines Klimaanlagen-Ventilators, betreiben.
- Direktes Aussetzen dem Sonnenlicht

So sorgen Sie dafür, dass das Kondenswasser auf Ihrem Interactive Flat Panel verdunstet:

1. Entfernen Sie die für die Luftfeuchtigkeit verantwortliche Quelle wenn möglich aus der Nähe des Interactive Flat Panels.

2. Stellen Sie die Raumtemperatur auf einen Wert innerhalb des normalen Betriebsbereichs ein.
3. Schalten Sie das Interactive Flat Panel für zwei bis drei Stunden ein.

Falls das Kondenswasser auf dem Bildschirm nicht verdunstet, wenden Sie sich an den SMART Support (smarttech.com/contactsupport).

Kontrollieren der Installation des Interactive Flat Panels

Kontrollieren Sie häufig die Installation Ihres Interactive Flat Panels, um sicherzustellen, dass es weiterhin sicher installiert ist.

- Überprüfen Sie die Montagestellen auf Anzeichen von Beschädigungen und Ermüdungserscheinungen, die mit der Zeit auftreten können.
- Prüfen Sie auf lose Schrauben, Lücken, Verformungen oder andere Probleme, die beim montierten Gerät auftreten könnten.

Falls Sie ein Problem vorliegt, wenden Sie sich an einen fachlich geschulten Installateur.

Entfernen Ihres Interactive Flat Panel

Setzen Sie zur sicheren Entfernung Ihres Interactive Flat Panels vier oder mehr professionelle Monteure ein.

WARNUNG

- Versuchen Sie nicht, das Interactive Flat Panel aus eigener Kraft zu bewegen. Das Interactive Flat Panel ist sehr schwer.
- Bewegen Sie das Interactive Flat Panel nicht, indem Sie ein Seil oder einen Draht an den Griffen auf der Rückseite befestigen. Das Interactive Flat Panel kann herunterfallen, was Verletzungen und Sachschäden nach sich ziehen kann.

WICHTIG

Befolgen Sie die Anleitung, die im Lieferumfang des Fahrständers oder des Montagegeräts enthalten sind.

So entfernen Sie das Interactive Flat Panel:

1. Schalten Sie das Interactive Flat Panel aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Wandsteckdose ab.
2. Entfernen Sie alle zugänglichen Kabel und Stecker.

3. Bringen Sie M12-Ösen für Ihre Hebeausrüstung an. Weitere Informationen finden Sie auf *Wandmontage Ihres Interactive Flat Panels* auf Seite 12.
4. Heben Sie Ihr Interactive Flat Panel aus der Montageposition.

ACHTUNG

- Lassen Sie das Interactive Flat Panel nicht längere Zeit mit der Displayseite nach oben oder nach unten hängen, da der Bildschirm dadurch permanent geschädigt werden kann.
- Platzieren Sie das Interactive Flat Panel nicht auf einen schrägen oder instabilen Wagen, Ständer oder Tisch, da es herunterfallen könnte, wodurch es zu Verletzungen oder starken Sachschäden kommen kann.

ACHTUNG

- Lassen Sie das Interactive Flat Panel nicht längere Zeit mit der Displayseite nach oben oder nach unten hängen, da der Bildschirm dadurch permanent geschädigt werden kann.
- Platzieren Sie das Interactive Flat Panel nicht auf einen schrägen oder instabilen Wagen, Ständer oder Tisch, da es herunterfallen könnte, wodurch es zu Verletzungen oder starken Sachschäden kommen kann.

Transportieren Ihres Interactive Flat Panels

Bewahren Sie die Originalverpackung auf, sodass Sie Ihr Interactive Flat Panel für den Transport wieder in einen Großteil der Originalverpackung einpacken können. Diese Verpackung wurde speziell zum optimalen Schutz vor Erschütterungen und Vibrationen entwickelt. Falls Sie die Originalverpackung nicht zur Hand ist, können Sie dasselbe Verpackungsmaterial direkt von Ihrem autorisierten SMART Certified Reseller beziehen (smarttech.com/where).

ACHTUNG

Transportieren Sie Ihr Interactive Flat Panel ausschließlich in der Original- oder der Ersatzverpackung. Wenn Sie Ihr Interactive Flat Panel ohne ordnungsgemäße Verpackung transportieren, erlischt Ihre Garantie und es können Sachschäden entstehen.

Kapitel 8

Fehlerbehebung für Ihr Interactive Flat Panel

Beheben von Bildproblemen 61
Problemdiagnose bei leerem Bildschirm mithilfe der Kontrollleuchten am vorderen Bedienfeld 61
Verbessern der Bildqualität 63
Beheben von Problemen mit der Berührungssteuerung (Touch Control) und digitalen Tinte 66
Beheben von Audioproblemen 70
Fehlerbehebung von Problemen mit der Fernbedienung 71
Lösen von Problemen mithilfe des SMART Verbindungsassistenten 72
Beheben von Problemen mithilfe des SMART Board Diagnoseprogramms 73
Überprüfen des Sichtfelds der Kameras 73

In diesem Kapitel finden Sie die notwendigen Informationen, um einfache Probleme zu beheben, die in Bezug auf Ihr Interactive Flat Panel auftreten können.Wenn die Probleme weiterhin bestehen bleiben oder wenn sie in diesem Kapitel nicht behandelt werden, wenden Sie sich an den SMART Support (smarttech.com/contactsupport).

Beheben von Bildproblemen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Bild nicht oder nicht korrekt auf dem Interactive Flat Panel dargestellt wird.

Problemdiagnose bei leerem Bildschirm mithilfe der Kontrollleuchten am vorderen Bedienfeld

Verwenden Sie die folgende Fehlerbehebungstabelle, wenn Ihr Computer eingeschaltet ist, aber kein Bild auf dem Bildschirm des Interactive Flat Panels angezeigt wird.

Schauen Sie sich zu Beginn die Systemstatuskontrollleuchte und die Ein-/Aus-Leuchte am vorderen Bedienfeld an.

Ein-/Aus-Leuchte	Statuskontrollleuchte	Ursachen	Lösungen
Aus	Aus	Das Interactive Flat Panel ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen.	Schließen Sie das Netzkabel Ihres Interactive Flat Panels an eine Netzsteckdose an (siehe Seite 19).
		Der Hauptnetzschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Hauptnetzschalter am Anschlussfeld ein (siehe Seite 7).
Dauerhaft rot	Aus	Das Interactive Flat Panel ist ausgeschaltet.	Drücken Sie die Netztaste am vorderen Bedienfeld oder an der Fernbedienung.
Leuchtet dauerhaft gelb oder rot	Rot	Der Computer ist ausgeschaltet.	Schalten Sie Ihren Computer ein.
		Der Computer ist nicht an Ihr Interactive Flat Panel angeschlossen.	Schließen Sie Ihren Computer mit dem erforderlichen Kabel an Ihr Interactive Flat Panel an (siehe Seite 18).
		Das Interactive Flat Panel ist nicht auf die richtige Videoeingangsquelle eingestellt.	Wählen Sie die Eingangsquelle Ihres Computers (normalerweise VGA, RGB/HV oder HDMI 2) mit der Fernbedienung aus. ODER Drücken Sie auf die **Netztaste**⏻, bis die Eingangstaste ⮕ blau leuchtet. Drücken Sie dann auf die Taste zur Auswahl der **Eingangsquelle**, bis Ihr Computer-Desktop angezeigt wird.

Ein-/Aus-Leuchte	Statuskontrollleuchte	Ursachen	Lösungen
Leuchtet dauerhaft grün	Blinkt gelb	Die Firmware des Interactive Flat Panels wird aktualisiert.	Berühren Sie das Interactive Flat Panel nicht. Weitere Informationen finden Sie aufSeite 51.
Leuchtet dauerhaft grün	Blinkt grün	Das Interactive Flat Panel hat einen Computer erkannt, aber SMART Product Drivers ist nicht auf dem Computer installiert oder wird nicht ausgeführt.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 66).	Installieren Sie die SMART Software auf Ihrem Computer (siehe Seite 25) oder installieren Sie ein SMART GoWire Kabel (siehe Seite 48).
Leuchtet dauerhaft grün	Leuchtet dauerhaft grün	Das Interactive Flat Panel hat einen Computer erkannt, auf dem SMART Product Drivers installiert ist.	Normalbetrieb.

Verbessern der Bildqualität

Symptom	Ursachen	Lösung
Das Bild ist zu groß, zu klein oder füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Die Einstellung der Videoauflösung des Computers entspricht nicht der nativen Auflösung Ihres Interactive Flat Panels.	Die native Auflösung des Interactive Flat Panels ist bei 60 Hz 1920 × 1080. Falls Ihr Computer diese Auflösung nicht unterstützt, verwenden Sie eine der folgenden 16:9-Auflösungen als Alternative: • 1600 × 900 • 1366 × 768 • 1280 × 720 Andere Auflösungen könnten zu einer Bildverzerrung oder zur Anzeige schwarzer Balken um den Desktop herum führen.
Die Bildschirmauflösung ist korrekt, aber rings um das Bild werden schwarze Balken angezeigt.	Das Bild wird von der Grafikkarte des Computers unterabgetastet.	Schalten Sie die Über-/Unterabtastfunktion in der Treibersoftware der Grafikkarte aus bzw. passen Sie sie an, bis das Bild der Bildschirmauflösung entspricht. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Grafikkarte auf Ihrem Computer.

Symptom	Ursachen	Lösung
		HINWEIS Falls verfügbar, wählen Sie die HDTV-Einstellung (idealerweise 1080p) im erweiterten Treibermenü Ihrer Grafikkarte aus. Dadurch sollte ein pixelgenaues Bild auf Ihrem Interactive Flat Panel angezeigt werden.
	Sie verwenden ein Videokabel von schlechter Qualität.	1. Tauschen Sie Ihr Videokabel gegen ein hochwertigeres Videokabel aus. 2. Drücken Sie auf die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an Ihrer Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel zurückzusetzen. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINSTELLEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)
	Sie haben zwei Videokabel miteinander verbunden.	1. Tauschen Sie Ihre zwei Kabel gegen ein längeres Kabel aus. ODER Stellen Sie Ihren Computer in einem Abstand zu Ihrem Interactive Flat Panel auf, sodass ein Kabel ausreicht. 2. Drücken Sie auf die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an Ihrer Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel zurückzusetzen. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINRICHTEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)
Das Bild befindet sich nicht in der Bildschirmmitte.		Drücken Sie die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an der Fernbedienung. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINSTELLEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)

Symptom	Ursachen	Lösung
Das Bild ist instabil oder unscharf.	Der Videoanschluss ist lose.	Befestigen Sie das Videokabel wieder an Ihrem Computer und Ihrem Interactive Flat Panel.
	Sie verwenden ein Videokabel von schlechter Qualität.	1. Tauschen Sie Ihr Videokabel gegen ein hochwertigeres Videokabel aus. 2. Drücken Sie auf die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an der Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel zurückzusetzen. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINRICHTEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)
	Sie haben zwei Videokabel miteinander verbunden.	1. Tauschen Sie Ihre zwei Kabel gegen ein längeres Kabel aus. ODER Stellen Sie Ihren Computer in einem Abstand zu Ihrem Interactive Flat Panel auf, sodass ein Kabel ausreicht. 2. Drücken Sie auf die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an Ihrer Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel zurückzusetzen. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINRICHTEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)
	Die Grafikkarte Ihres Computers ist defekt.	Schließen Sie einen anderen Computer an Ihr Interactive Flat Panel an. Wenn sich dadurch die Bildqualität verbessert, tauschen Sie die Grafikkarte des Originalcomputers aus.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel oder die Bildqualität ist unbefriedigend.	Sie verwenden u. U. falsche Videoeinstellungen.	Rufen Sie das Bildschirmanzeigemenü auf, um die Bildeinstellungen einzurichten, oder wählen Sie die Option **MENÜ > ERWEITERTE OPTION > WERKSEITIGES ZURÜCKSETZEN > JA** über das Menü-Bedienfeld aus.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.)

Symptom	Ursachen	Lösung
Es wird permanent ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt.	Ein Bild wurde zu lange angezeigt.	Schalten Sie Ihr Interactive Flat Panel aus und lassen Sie es so lange ausgeschaltet, wie das Bild auf dem Bildschirm angezeigt wurde. **TIPP** Verwenden Sie ein Bildschirmschoner, um zu vermeiden, dass ein permanentes Bild angezeigt wird.
Weitere Bildqualitätsprobleme		Wählen Sie **ERWEITERTE OPTION > WERKSEITIGES ZURÜCKSETZEN > JA** am Menü-Bedienfeld aus.(Weitere Informationen finden Sie unter Seite 75.)

Beheben von Problemen mit der Berührungssteuerung (Touch Control) und digitalen Tinte

Verwenden Sie die folgende Fehlerbehebungstabelle, wenn Sie Ihren Computer-Desktop auf Ihrem Interactive Flat Panel sehen können, aber Sie den Desktop nicht per Berührung (Touch Control) steuern können.

Weitere Informationen finden Sie im *SMART Ink Benutzerhandbuch für die Mac OS X-Betriebssystemsoftware* (smarttech.com/kb/170192) oder im *SMART Ink Benutzerhandbuch für Windows-Betriebssysteme* (smarttech.com/kb/170191).

Symptom	Ursachen	Lösung
Wenn Sie den Bildschirm berühren, erscheint kein Zeiger und Sie können keine Symbole verschieben. Die Statuskontrollleuchte ist rot.	Die SMART Product Drivers Version auf Ihrem Computer ist veraltet.	Aktualisieren Sie die SMART Product Drivers Version (siehe *Aktualisieren von SMART Product Drivers* auf Seite 53).
	Keine USB-Verbindung vom Computer zum Interactive Flat Panel.	Kontrollieren Sie Ihre Anschlüsse (siehe Seite 18).
	Ihr USB-Anschluss stimmt nicht mit dem ausgewählten Videoeingang überein.	Schließen Sie das USB-Kabel an den richtigen Anschluss an, der mit dem Videoeingang Ihres Computers übereinstimmt.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 18.)

Symptom	Ursachen	Lösung
Das SMART Meeting Pro Symbol oder das SMART Notebook Symbol wird nicht angezeigt.	SMART Product Drivers ist nicht installiert.	Laden Sie die SMART Software von der Website smarttech.com/downloads herunter und installieren Sie sie. ODER Schließen Sie Ihren Computer oder Laptop mit einem SMART GoWire Kabel an Ihr Interactive Flat Panel an. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 48.)
	Die SMART Software wird nicht ausgeführt.	Öffne Sie den Ordner **SMART Product Drivers** in Ihrer Programmliste und wählen Sie dann **SMART Board Werkzeuge** aus.
Das SMART Board Symbol oder das SMART Meeting Pro Symbol ist rot durchgestrichen.	Ihr Computer kann Ihr Interactive Flat Panel nicht finden.	Starten Sie die SMART Software und führen Sie dann die Verfahren zur Fehlerbehebung im SMART Verbindungsassistenten aus.
	Das Fenster *SMART Board Diagnoseprogramm* oder *SMART Einstellungen* wird geöffnet.	Schließen Sie das Fenster **SMART Board Diagnoseprogramm** und das Fenster **SMART Einstellungen**.
Die Touch-Interaktivität ist langsam oder träge.	Auf Ihrem Computer werden zu viele Anwendungen ausgeführt.	Schließen Sie einige offene Anwendungen.
	Ihr Computer erfüllt nicht die Systemanforderungen.	Rüsten Sie Ihren Computer auf oder tauschen Sie ihn gegen ein leistungsstärkeres Modell aus.
	Sie haben nicht das USB 2.0-Kabel zum Anschließen Ihres Interactive Flat Panels an Ihren Computer verwendet.	Verwenden Sie ein USB 2.0-Kabel und vergewissern Sie sich, dass es an einen USB 2.0-Anschluss des Computers angeschlossen ist.
Wenn Sie den Bildschirm berühren, erscheint der Zeiger an der falschen Position.	Sie berühren den Bildschirm nicht im rechten Winkel.	Weitere Informationen finden Sie unter *Das Berühren und Zeichnen auf Ihrem SMART Board Interactive Whiteboard ist unpräzise* (smarttech.com/kb/131299).

Symptom	Ursachen	Lösung
	Ihr Interactive Flat Panel ist nicht richtig kalibriert.	Kalibrieren Sie Ihr Interactive Flat Panel.Drücken Sie auf die Taste zum Kalibrieren ⊹ am Farbauswahlmodul und befolgen Sie dann die Anweisungen am Bildschirm. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 55.)
	Ihr Desktop wird nicht zentriert auf dem Bildschirm angezeigt.	Drücken Sie auf die Taste **AUTOMATISCH EINRICHTEN** an Ihrer Fernbedienung, um Ihr Interactive Flat Panel zurückzusetzen. ODER Wählen Sie **MENÜ > EINSTELLEN > AUTOMATISCH EINRICHTEN** am Menü-Bedienfeld.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 75.) **WICHTIG** Möglicherweise müssen Sie diesen Vorgang mehrmals wiederholen.
Ein Bereich des Bildschirms reagiert nicht auf Ihre Berührung oder Linien werden unterbrochen dargestellt, wenn Sie mit digitaler Tinte zeichnen.	Etwas blockiert die Kameras.	Stellen Sie sicher, dass nichts am Bildschirm festgeklebt wurde.
	Etwas befindet sich im Kanal des reflektierenden Bands.	Entfernen Sie die Objekte aus dem Kanal des reflektierenden Bands.
	Ihr Finger oder Stift springt beim Zeichnen. Dies kommt häufig beim Aufstrich vor.	Üben Sie konstanten Druck beim Zeichnen mit digitaler Tinte aus.
	Helles Licht stört die Kameras.	Schließen Sie die Vorhänge oder Jalousien oder dimmen Sie alle Halogen- und LED-Leuchten.
	Ihre Kameras müssen kalibriert werden, möglicherweise aufgrund einer Temperaturänderung im Raum.	Kalibrieren Sie Ihr Interactive Flat Panel.(Siehe Seite 54.)

Symptom	Ursachen	Lösung
Sie versuchen, mit etwas anderem als den Schwamm zu löschen, aber Sie zeichnen weiter mit digitaler Tinte. Eine der Farbauswahltastenleuchten blinkt.	Sie befinden sich im Modus Gesperrte Tinte und alle Objekte werden als Stift interpretiert.	Drücken Sie auf eine Farbauswahltaste, die nicht blinkt, um den Modus Gesperrte Tinte zu verlassen. ODER Nehmen Sie den Schwamm aus dem Schwammhalter, um im Modus Gesperrte Tinte die Löschfunktion zu aktivieren.
Sie versuchen, etwas mit dem Schwamm zu löschen, aber Sie zeichnen weiter mit digitaler Tinte. Es blinkt keine Leuchte am Farbauswahlmodul.	Sie verwenden eine Ecke des Schwamms.	Vergrößern Sie Kontaktfläche Ihres Schwamms.
Sie versuchen, mit digitaler Tinte zu zeichnen, aber Sie sehen einen Kreis unter Ihrem Zeiger und löschen stattdessen die digitale Tinte.	Ihr Interactive Flat Panel interpretiert Ihre Aktion als Schwamm.	Heben Sie andere Finger und den Handballen vom Interactive Flat Panel ab, während Sie schreiben, da diese vom Interactive Flat Panel als Schwamm interpretiert werden. ODER Verwenden Sie einen kleineren Zeiger, wie z. B. den Stift.

Beheben von Audioproblemen

WICHTIG

Stellen Sie vor der Verwendung dieses Tisches sicher, dass Sie den Desktop Ihres Computers sehen können und über die Funktionen Berührungssteuerung und digitale Tinte verfügen. Beheben Sie andernfalls diese Probleme, bevor Sie die folgenden, in der nachstehenden Tabelle beschriebenen Schritte ausführen.

Symptom	Ursachen	Lösung
Der Ton wird bei Wiedergabe einer Audiodatei nicht wiedergegeben.	Ihr Computer ist stumm geschaltet.	Schalten Sie die Stummschaltung aus.
	Die Lautstärke Ihres Computers ist zu leise.	Stellen Sie die Lautstärke Ihres Computers lauter ein.
	Ihr interaktives Flat Panel ist stumm geschaltet.	Schalten Sie die Stummschaltung mit der Fernbedienung oder am vorderen Bedienfeld aus.
	Die Lautstärke Ihres Interactive Flat Panels ist zu leise.	Stellen Sie die Lautstärke an Ihrem Interactive Flat Panel mit der Fernbedienung lauter ein. ODER Verwenden Sie die Lautstärkeregelung am vorderen Bedienfeld.
	Für den Videoeingang ist der falsche Audioeingang ausgewählt.	Wählen Sie den richtigen Audioeingang aus.Drücken Sie an der Fernbedienung auf **AUDIOEINGANG**.
	Ihr Computer läuft unter der Betriebssystem-Software Mac OS X und ist nicht auf den Audio-USB-Ausgang eingestellt.	Stellen Sie den Audioausgang des Computers auf USB ein.(Weitere Informationen erhalten Sie auf Seite 45.)

Fehlerbehebung von Problemen mit der Fernbedienung

Mit Ihrer Fernbedienung können Sie das Interactive Flat Panel aus einer Entfernung von bis zu 7 m vom vorderen Bedienfeld Ihres Interactive Flat Panels steuern.

Symptom	Ursachen	Lösung
Die Fernbedienung verhält sich unerwartet. Die Netzkontrollleuchte am vorderen Bedienfeld ist aus.	Ihr Interactive Flat Panel wird nicht mit Strom versorgt.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Interactive Flat Panel ordnungsgemäß angeschlossen ist und dass sich der Netzschalter am unteren Anschlussfeld in der Position EIN befindet.(Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Seite 7.)
	Sie befinden sich außerhalb der Reichweite des Sensors der Infrarot-Fernbedienung.	Bewegen Sie sich innerhalb von 7 m und in einem 30° Radius um den Sensor der Infrarot-Fernbedienung.
	Die Batterien der Fernbedienung müssen gewechselt werden.	Wechseln Sie die Batterien aus. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31.)
	Die Fernbedienung ist beschädigt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Ersatz-Fernbedienung an Ihren autorisierten SMART Certified Reseller (smarttech.com/where).
	Es ist etwas an den Anschlüssen der schnurgebundenen Fernbedienung am Audio-Anschlussfeld angeschlossen, wodurch die Fernbedienung unterbunden wird.	Ziehen Sie den Stecker aus den Anschlüssen der schnurgebundenen Fernbedienung.(Weitere Informationen finden Sie auf Seite 16.)

Lösen von Problemen mithilfe des SMART Verbindungsassistenten

Viele Probleme können durch den SMART Verbindungsassistenten gelöst werden, der in den SMART Einstellungen zu finden ist.

So starten Sie den SMART Verbindungsassistenten:

1. Drücken Sie auf die Taste **Hilfe** am Farbauswahlmodul.

   Das Fenster *Hilfe und Unterstützung für Ihr SMART Board Interactive Whiteboard* wird geöffnet.

2. Drücken Sie auf **Verbindungsassistent**.

   Der *SMART Verbindungsassistent* wird angezeigt.

   HINWEIS

   Sie können auch auf den SMART Verbindungsassistenten zugreifen, indem Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows-Betriebssysteme) oder im Dock (Mac OS-Betriebssystemsoftware) auf das Symbol **SMART Board** drücken und dann die Option **SMART Einstellungen > Verbindungsassistent** auswählen.

   ODER

   Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich auf das Symbol **SMART Meeting Pro** und wählen Sie dann **SMART Einstellungen > Verbindungsassistent** aus.

3. Wählen Sie **SMART Board 8000 Interactive Fat Panel** aus und drücken Sie dann auf **Weiter**.

4. Wählen Sie die Option aus, die Ihrem Problem am ehesten entspricht. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Problem mit Ihrem Interactive Flat Panel zu beheben.

Beheben von Problemen mithilfe des SMART Board Diagnoseprogramms

Wenn die Oberfläche des Interactive Flat Panels nicht auf Berührungen reagiert, oder wenn die digitale Tinte nicht oder nur teilweise angezeigt wird, können Sie das Problem über das SMART Board Diagnoseprogramm identifizieren und beheben.

WICHTIG

Ändern Sie Diagnoseeinstellungen nur, wenn Sie vom SMART Support dazu aufgefordert werden.

Überprüfen des Sichtfelds der Kameras

Wenn die Oberfläche des Interactive Flat Panels nicht auf Berührungen reagiert, vergewissern Sie sich, dass die Sichtfelder der Kameras nicht blockiert sind.

So überprüfen Sie die Sichtfelder der Kameras:

1. Drücken Sie im Benachrichtigungsbereich (Windows-Betriebssysteme) oder im Dock (Mac OS X-Betriebssystemsoftware) auf das Symbol **SMART Board**.

   ODER

   Drücken Sie auf das Symbol **SMART Meeting Pro** im Benachrichtigungsbereich.

2. Drücken Sie auf **SMART Einstellungen**.

   Die *SMART Einstellungen* werden geöffnet.

3. Wählen Sie **Info zu Software und Produktunterstützung > Werkzeuge > Diagnose** aus.

   Das *SMART Board Diagnoseprogramm* wird geöffnet.

4. Wählen Sie im Menü *Ansicht* die Option **SBX800/SBID8070i/SBID8055i Leiste** aus.

   Im Bildschirm *SMART Board Diagnoseprogramm* wird das Gruppenfeld SBX800 angezeigt.

5. Drücken Sie auf **Ansicht**.

   Der Bildschirm mit den Sichtfeldern der Kameras wird angezeigt.

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Sichtfelder der vier Kameras anzuzeigen. Dieser Vorgang kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

   Wenn ein Sichtfeld der Kameras schwarz bleibt, ist diese Kamera blockiert bzw. kann die Kamera das reflektierende Band am Innenrahmen des Interactive Flat Panels nicht lokalisieren.

7. Überprüfen Sie das Kameraobjektiv und stellen Sie sicher, dass das Sichtfeld der Kamera nicht blockiert ist und keine Gegenstände auf der interaktiven Oberfläche angebracht sind.

Anhang A

Einstellen der Videoeinstellungen über das Bildschirmanzeige-Menü

Ändern von Einstellungen im OSD-Menü 75
Hauptmenü-Einstellungen 76
- Bildeinstellungen 76
- Einstelloptionen 77
- Audio-Einstellungen 77
- Planeinstellungen 78
- PIP (Picture in Picture; Bild in Bild)-Einstellungen 78
- OSD-Einstellungen 79
- Einstellungen für mehrere Anzeigen 79
- Einstellungen zum Display-Schutz 80
- Erweiterte Optionseinstellungen 82

Sie können entweder über die Fernbedienung (siehe *Tasten der Infrarot-Fernbedienung* auf Seite 33) oder über das Menü-Bedienfeld an der linken Seite Ihres Interactive Flat Panels (siehe *Linke Seitenansicht* auf Seite 6) auf das Bildschirmanzeige (OSD)-Menü zugreifen.

Ändern von Einstellungen im OSD-Menü

HINWEIS

Sie können viele der Bildschirmeinstellungen des Interactive Flat Panels über die Fernbedienung anpassen.

So ändern Sie die Einstellungen über das OSD-Menü:

1. Drücken Sie die Taste **MENÜ** am Menü-Bedienfeld oder auf der Fernbedienung.

   Das Bildschirmanzeigemenü wird eingeblendet.

2. Wählen Sie durch Drücken auf die linke und rechte Pfeiltaste ein Menü aus.
3. Drücken Sie auf **EINSTELLEN**.

4. Drücken Sie auf die Nach-oben- und Nach-unten-Pfeiltaste, um die zu ändernde Einstellung auszuwählen.
5. Drücken Sie auf **EINSTELLEN**.
6. Drücken Sie auf die linke Pfeiltaste, um den Wert zu verringern, bzw. auf die rechte Pfeiltaste, um den Wert zu erhöhen.

   ODER

   Drücken Sie auf die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste, um ein Wert auszuwählen.
7. Drücken Sie auf **EINSTELLEN**.
8. Um eine weitere Einstellung im Menü zu ändern, drücken Sie auf die Taste **MENÜ** und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.
9. Wenn Sie mit dem Ändern der Einstellungen fertig sind, drücken Sie zwei Mal auf die Taste **MENÜ**, um das Bildschirmanzeigemenü zu schließen.

Hauptmenü-Einstellungen

Bildeinstellungen

Menüpunkt	Funktion
HELLIGKEIT	Stellt die allgemeine Helligkeit des Bildes und des Hintergrundes ein. **HINWEIS** Sie können diese Funktion nicht ändern, wenn der Bildmodus auf UMGEBUNG1 oder UMGEBUNG2 festgelegt ist.
KONTRAST	Stellt die Helligkeit des Bildes in Relation zum Hintergrund ein. Standardmäßig ist der sRGB-Bildmodus eingestellt, der nicht geändert werden kann.
BILDSCHÄRFE	Stellt die Bildschärfe ein.
SCHWARZPEGEL	Stellt die Helligkeit des Bildes in Relation zum Hintergrund ein. Standardmäßig ist der sRGB-Bildmodus eingestellt, der nicht geändert werden kann.
FÄRBUNG	Ändert die Bildschirmfärbung.
FARBE	Ändert die Farbtiefe des Bildschirms.
FARBTEMPERATUR	Stellt die Farbtemperatur des gesamten Bildschirms ein.Standardmäßig ist der sRGB-Bildmodus eingestellt, der nicht geändert werden kann.
FARBREGELUNG	Stellt die Level für Rot, Gelb, Grün, Cyan, Blau, Magenta sowie die Sättigung ein. Standardmäßig ist der sRGB-Bildmodus eingestellt, der nicht geändert werden kann.

Menüpunkt	Funktion
GAMMA-AUSWAHL	Wählt einen Anzeige-Gammawert für eine optimale Bildqualität. Standardmäßig ist der sRGB-Bildmodus eingestellt, der nicht geändert werden kann.
FILMEINSTELLUNG	Legt RAUSCHUNTERDRÜCKUNG, FILMMODUS und ADAPTIVEN KONTRAST fest.
BILDMODUS	Legt den Bildmodus auf SEHR HELL, STANDARD, sRGB, KINO, UMGEBUNG1 oder UMGEBUNG2 fest.
ZURÜCKSETZEN DES BILDES	Setzt die Bildeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Einstelloptionen

Menüpunkt	Funktion
AUTOMATISCH EINRICHTEN	Stellt die Bildschirmgröße, die H- und V-Position, den Takt, die Taktphase und die Weißstufe automatisch ein.
AUTOKALIBRIERUNG	Konfiguriert die H- und V-Position und die Taktphase so, dass diese automatisch eingestellt werden, wenn Sie Ihr Interactive Flat Panel einschalten.
H-POSITION	Steuert die horizontale Position des Bildes innerhalb des Bildschirmbereichs.
V-POSITION	Steuert die vertikale Position des Bildes innerhalb des Bildschirmbereichs.
TAKT	Stellt die Bildbreite ein.
TAKTPHASE	Stellt das Bildrauschen des Bildes ein.
H-AUFLÖSUNG	Stellt die horizontale Bildgröße ein.
V-AUFLÖSUNG	Stellt die vertikale Bildgröße ein.
EINGANGSAUFLÖSUNG	Zeigt das Signal mit der gewünschten Auflösung an. Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, verwenden Sie die zuvor beschriebene Option AUTOMATISCH EINRICHTEN.
ZOOMMODUS	Wählt das Bildseitenverhältnis für das Bildschirmbild aus.
SEITENVERHÄLTNIS	Legt das Bildseitenverhältnis auf VOLL, NORMAL, TRIMMEN oder ZOOM fest.
EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN	Setzt die Einstelloptionen auf ihre Standardwerte zurück.

Audio-Einstellungen

Menüpunkt	Funktion
BALANCE	Stellt die Balance zwischen linker und rechter Lautstärke ein.

Menüpunkt	Funktion
HÖHEN	Passt die hohen Frequenztöne an.
BASS	Passt die niedrigen Frequenztöne an.
PIP AUDIO	Wählt die Audioquelle im PIP (Picture in Picture, Bild im Bild)-Modus aus.
LINE OUT	Wählt einen FESTGELEGTEN oder VARIABLEN Audioausgang (Line out) aus.
SURROUND	Erzeugt einen künstlichen Surround-Sound.
AUDIOEINGANG	Stellt die Audioeingangsquelle auf IN1, IN2, IN3, HDMI oder TV ein.
AUDIO ZURÜCKSETZEN	Setzt die Audioeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Planeinstellungen

Menüpunkt	Funktion
DEAKTIVIERUNGSTIMER	Legt die Zeit vom der letzten Eingabe bis zu dem Zeitpunkt fest, an dem sich das Interactive Flat Panel automatisch ausschaltet. Sie können den Timer auf 1 bis 24 Stunden einstellen.
PLANEINSTELLUNGEN	Erstellt einen Plan, den das Interactive Flat Panel nutzt. **WICHTIG** Vor dem Einrichten eines Plans müssen Sie die Datums- und Zeitwerte festlegen.
PLANLISTE	Zeigt die Pläne des Interactive Flat Panels an.
DATUM und UHRZEIT	Legt Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Sommer-/Winterzeit fest.
PLAN ZURÜCKSETZEN	Setzt die Planeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

PIP (Picture in Picture; Bild in Bild)-Einstellungen

Menüpunkt	Funktion
IM PIP-MODUS BLEIBEN	Dadurch kann das Interactive Flat Panel beim Aus- und Einschalten im PIP- und im LAUFTEXT-Modus bleiben.
PIP-MODUS	Legt den Sub-Bildmodus auf PIP, POP, SBS-Seitenverhältnis oder SBS-Vollbild fest.
PIP-GRÖSSE	Legt die Größe des Sub-Bildes aus, das im PIP-Modus verwendet wird.
PIP-POSITION	Legt fest, wo das PIP auf dem Bildschirm erscheint.
SEITENVERHÄLTNIS	Legt das Seitenverhältnis des Sub-Bildes fest. Die Optionen sind: VOLL, NORMAL, BREIT und ZOOM.

Menüpunkt	Funktion
LAUFTEXT	Ermöglicht das Einfügen von Text auf dem Hauptbildschirm, der angepasst werden kann.
SUB-EINGANG	Legt das Eingangssignal des Sub-Bildes fest.
PIP ZURÜCKSETZEN	Setzt die PIP-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

OSD-Einstellungen

Menüpunkt	Funktion
SPRACHE	Wählt die vom OSD-Menü verwendete Sprache aus.
OSD ABSCHALTEN	Deaktiviert das OSD-Menü nach einer gewissen Zeit der Inaktivität. Die voreingestellte Zeitspanne ist 10 bis 240 Sekunden.
OSD-POSITION	Legt fest, ob das OSD-Menü auf dem Bildschirm links oder rechts angezeigt wird.
INFORMATIONEN ZUM OSD	Legt fest, ob das Informations-OSD-Menü eingeblendet wird.
MONITOR-INFORMATIONEN	Zeigt die Informationen des Interactive Flat Panels an.
CO2-EINSPARUNGEN	Zeigt die geschätzten CO2-Einsparungen in Kilogramm an.
OSD-TRANSPARENZ	Legt den Transparenzgrad des OSD-Menüs fest.
OSD-ROTATION	Legt die Anzeigerichtung des OSD-Menüs auf Querformat oder Hochformat fest.
EINGABENAME	Legt den EINGABE-Namen fest. Maximal 8 Buchstaben. Sie können Leerzeichen, Buchstaben von A-Z, Ziffern von 0-9 sowie einige Symbole verwenden.
GESCHLOSSENE BILDAUFNAHME	Aktiviert die geschlossene Bildaufnahme.
OSD ZURÜCKSETZEN	Setzt die OSD-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Einstellungen für mehrere Anzeigen

Menüpunkt	Funktion
MONITOR-ID	Legt die ID-Nummer des Monitors von 1 bis 100 und die Gruppen-ID von A bis J fest.
IR-STEUERUNG	Wählt den Interactive Flat Panel Modus zur Nutzung der Fernbedienung im Falle einer RS-232C-Reihenschaltung.

Menüpunkt	Funktion
TILING	Ermöglicht, dass ein Bild mithilfe eines Signalverstärkers erweitert und auf mehreren Monitoren (bis zu 100) angezeigt wird. **HINWEIS** Verwenden Sie eine hohe Auflösung, wenn Sie ein Bild auf mehrere Monitore erweitern.
EINSCHALTVERZÖGERUNG	Stellt die Zeitverzögerung für den Wechsel vom Standby-Modus in den Einschaltmodus ein.Die EINSCHALTVERZÖGERUNG kann auf einen Wert zwischen 0 und 50 Sekunden eingestellt werden.
EIN-/AUS-KONTROLLLEUCHTE	Schaltet die Ein-/Aus-Kontrollleuchte ein oder aus.Wenn Sie AUS wählen, leuchtet die Ein-/Aus-Kontrollleuchte nicht, wenn sich das Interactive Flat Panel im aktiven Modus befindet.
EXTERNE STEUERUNG	Legt als Steuerschnittstelle RS-232C oder LAN fest.
EINSTELLUNGSKOPIE	Legt die OSD-Menükategorien fest, die vom aktuellen Monitor auf weitere Monitore, die in Reihenschaltung angeschlossen sind, kopiert werden.Die Einstellungen für die Option Einstellungskopie werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn das Interactive Flat Panel ausgeschaltet wird. **WICHTIG** • Stellt die EXTERNE STEUERUNG auf RS-232C ein, damit diese Funktion verwendet werden kann. • Diese Funktion ist begrenzt auf fünf weitere Monitore.
MEHRERE ANZEIGEN ZURÜCKSETZEN	Setzt die Einstellungen für mehrere Anzeigen auf ihre Standardwerte zurück.

Einstellungen zum Display-Schutz

Menüpunkt	Funktion
ENERGIESPAREN	Legt fest, wie lang das Interactive Flat Panel nach dem Signalverlust wartet, bevor es in den Energiesparmodus wechselt. **HINWEIS** Wenn Sie ein DVI-Videokabel anschließen, sendet die Grafikkarte u. U. permanent digitale Daten, auch wenn kein Bild vorhanden ist. In diesem Fall wechselt das Interactive Flat Panel nicht in den Energiesparmodus.

Menüpunkt	Funktion
STANDBY-MODUS	Verringert den Energiebedarf. **HINWEIS** Sie können die RS-232C- und LAN-Funktionen nicht im Eco-Standby-Modus verwenden.
WÄRMESTATUS	Zeigt Einstellungen für LÜFTER, HELLIGKEIT und TEMPERATUR an.
LÜFTERREGELUNG	Stellt den Kühlerlüfter ein, um das Interactive Flat Panel vor Überhitzung zu schützen.Wenn diese Option ausgewählt ist, können Sie die Starttemperatur des Kühlerlüfters und dessen Drehzahl einstellen.
BILDSCHIRMSCHONER	Stellt einen Bildschirmschoner ein, um die Risiken eines permanent angezeigten Bilds zu verringern.
SEITENRANDFARBE	Passt die Farbe der Ränder an, die bei einem Bildformat von 4:3 angezeigt werden.
AUTOM. HELLIGKEIT	Passt den Helligkeitsgrad entsprechend dem Eingangssignal an. **HINWEIS** Sie können diese Funktion nicht auswählen, wenn als Bildmodus UMGEBUNG1 oder UMGEBUNG2 gewählt wurde.
SICHERHEITSPASSWORT ÄNDERN	Ermöglicht Ihnen, dass Sicherheitspasswort zu ändern. Das voreingestellte Passwort lautet 0000.
SICHERHEITSSPERRE	Sperrt das Sicherheitspasswort.
DDC CI	AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN: Schaltet die bidirektionale Kommunikation und die Steuerung des Interactive Flat Panels ein und aus.
DISPLAY-SCHUTZ ZURÜCKSETZEN	Setzt die Einstellungen für den Display-Schutz auf ihre Standardwerte zurück.

Erweiterte Optionseinstellungen

Menüpunkt	Funktion
EINGANGSERKENNUNG	Wählt die Eingangserkennungsmethode aus, die das Interactive Flat Panel nutzt, wenn mehr als zwei Eingabegeräte angeschlossen sind.
EINGANGSÄNDERUNG	Legt die Geschwindigkeit der Eingangsänderung fest. **HINWEIS** Wenn die Option SCHNELL ausgewählt wird, kommt es u. U. zu einer Bildverzerrung, wenn sich das Eingangssignal ändert.
COMP MIT LANGEM KABEL	Kompensiert manuell Bildschwächungen, die durch die Verwendung eines langen Kabels auftreten.
ANSCHLUSSEINSTELLUNG	Stellt die Optionen DVI-MODUS, BNC-MODUS, SCART-MODUS und HDMI-SIGNAL ein.
SCANKONVERTIERUNG	Wählt die IP (Interlace to Progressive)-Konvertierungsfunktion aus. **HINWEIS** Stellen Sie bei DVI-Eingängen das Menü DVI-MODUS auf DVI-HD ein.
FARBSYSTEM	Legt das Farbsystem abhängig vom Videoformat des Eingangssignals fest.
SCANMODUS	Stellt den Scanmodus ein. Zur Anzeige des besten Bilds müssen einige Videoformate u. U. in einem anderen Modus ausgeführt werden.
ERWEITERTE OPTION ZURÜCKSETZEN	Setzt die erweiterten Optionseinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.
WERKSEITIGES ZURÜCKSETZEN	Setzt alle OSD-Optionselemente auf die Standardwerte zurück, mit Ausnahme der Optionen DATUM UND ZEIT, SPRACHE, OSD-ROTATION, EINGANGSNAME, SICHERHEITSPASSWORD ÄNDERN, SICHERHEITSSPERRE und SICHERHEITSPASSWORT.

Anhang B
Einhalten der Umweltrichtlinien für die Hardware-Komponenten

SMART Technologies unterstützt die globalen Bemühungen zur sicheren und umweltfreundlichen Herstellung, Vertrieb und Entsorgung von Elektrogeräten.

Bestimmungen für Elektroschrott (WEEE-Richtlinie)

Elektrische und elektronische Geräte und Batterien enthalten Substanzen, die schädlich für die Umwelt und den Menschen sind. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass diese Produkte dem entsprechenden Recyling-Prozess zugeführt werden müssen und nicht als Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Einschränkungen für bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe (RoHS-Richtlinie)

Dieses Produkt erfüllt die Anforderung der EU-Richtlinie 2011/65/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gesundheitsgefährdender Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS-Richtlinie).

Entsprechend erfüllt das Produkt weitere Richtlinien anderer geografischer Regionen, die sich an der RoHS-Richtlinie der Europäischen Union orientieren.

Batterien

Die Fernbedienung enthält eine Lithium-Batterie vom Typ CR 2025. Recyceln oder entsorgen Sie die Batterie ordnungsgemäß.

Perchloratmaterial

Enthält Perchloratmaterial. Möglicherweise ist eine spezielle Handhabung erforderlich.Siehe dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate.

Verpackung

In vielen Ländern existieren Richtlinien, die die Verwendung bestimmter Schwermetalle in Produktverpackungen einschränken. Die von SMART Technologies verwendeten Verpackungen für den Produktversand erfüllen die geltenden Verpackungsgesetze.

Chinas Bestimmungen zu elektronischen Informationsprodukten

China reglementiert Produkte, die als EIP (Electronic Information Products) klassifiziert sind.SMART TechnologiesProdukte fallen unter diese Klassifizierung und erfüllen die Vorgaben der EIP-Richtlinien in China.

Index

A

Aktualisieren
- Interactive Flat Panel Firmware 52
- SMART Product Drivers 53
- SMART Software 51

Anschluss
- Gastlaptop 47
- Peripheriegeräte 23
- Raumcomputer 19
- Raumsteuerungssystem 17

Audio-Anschlussfeld 8
- Lautsprecherkabelanschlüsse 8
- verdrahtete Fernbedienungsanschlüsse 8

Audio-Einstellungen 77
Audiodateien
- Wiedergeben 45

B

Batterien 83
Bild-in-Bild (PiP)-Einstellungen 78
Bildeinstellungen 76
Bildschirm-Menüeinstellungen Siehe: OSD-Einstellungen
Bildschirmanzeige Siehe: OSD

C

Chinesische Bestimmungen 84

D

Deaktivieren
- USB-Anschluss 22

digitale Tinte
- Schreiben 36
- Zeichnen 36

Digitale Tinte
- Löschen 38

Doppelklicken 40

E

Einstelloptionen 77
Einstellungen anpassen Siehe auch: Einstelloptionen
Einstellungen für mehrere Anzeigen 79
Einstellungen zum Display-Schutz 80
EIP-Bestimmungen 84
Erweiterte Optionseinstellungen 82

F

Fernbedienung
- Einsetzen von Batterien 31
- Info 31
- Sensor 32
- Tasten 33
- verdrahtete Fernbedienungsanschlüsse 8

G

Gesten
- Drehen 42
- nächste Seite 43
- Vergrößern und Verkleinern 41, 44
- Verschieben 45
- Vorherige Seite 43

GoWire Siehe: SMART GoWire Autostart-Kabel

H

HDMI-Anschlüsse 7
Herstellen
- Gastlaptop-Verbindung 20

I

Ink Siehe: SMART Ink
Ink Aware Siehe: SMART Ink
Installation
  Auswählen einer Montagehöhe 14
  Auswählen eines Standortes 14
  Lautsprecher 16
  SMART Notebook Software 26
  SMARTMeeting Pro Software 26
  wichtige Informationen 12
Interactive Flat Panel
  Informationen 2
  Kontrollleuchten und Bedienelemente 5
  Verwenden 29
  Warten 51
internes Anschlussfeld
  Raumsteuerungssystem 17
Internes Anschlussfeld
  Anschlüsse 8
  USB-Eingang des Gastlaptops 21
  USB-Eingang des Raumcomputers 20

K

Kalibrieren
  Info 55
Kalibrierung 54
Kondensation 57

L

Laptop
  Anschluss für Gastlaptop 49
  Gastlaptop-Verbindung 20
Lautsprecher
  Installieren 16
Lautsprecher-Kabelanschlüsse 16
Lautsprecherkabelanschlüsse 8
Linksklick 39

M

Mac OS X USB-Audioausgang 45
Menü-Bedienfeld 6

O

Objekte
  Drehen 42
  Vergrößern und Verkleinern 41
OSD
  Ändern von Einstellungen 75
OSD-Einstellungen 79

P

PIP-Einstellungen Siehe: Bild-in-Bild (PiP)-Einstellungen
Planeinstellungen 78

R

Rechtsklicken 40
Reinigen
  Bildschirm 56
  Kamerafenster 56
  reflektierendes Band 56
Richtlinien der Europäischen Union 83
RoHS-Richtlinie 83

S

Seitliches Anschlussfeld 6
SMART Board Interactive Flat Panels 35
SMART GoWire Autostart-Kabel 48
SMART Ink 35
SMART Ink Document Viewer 35
SMART Ink Werkzeugleiste 35
Stiftspitze
  Auswechseln 55

U

Unteres Anschlussfeld
  Anschließen eines Peripheriegeräts 23
  Anschlüsse 7
  Raumcomputer-Videoeingang 20
  Videoeingang des Gastlaptops 21
USB-Anschluss
  Deaktivieren 22

V

verdrahtete Fernbedienungsanschlüsse 8
Verpackung 84
Verschieben 45
Videoanschlüsse 18

W

WEEE-Richtlinie 83

Z

Zoomen 44

SMART Technologies
smarttech.com/support
smarttech.com/contactsupport